

Sammlung  
französischer u. englischer  
Volkslieder  
für den Schulgebrauch.

Herausgegeben von  
Karl Jrmr



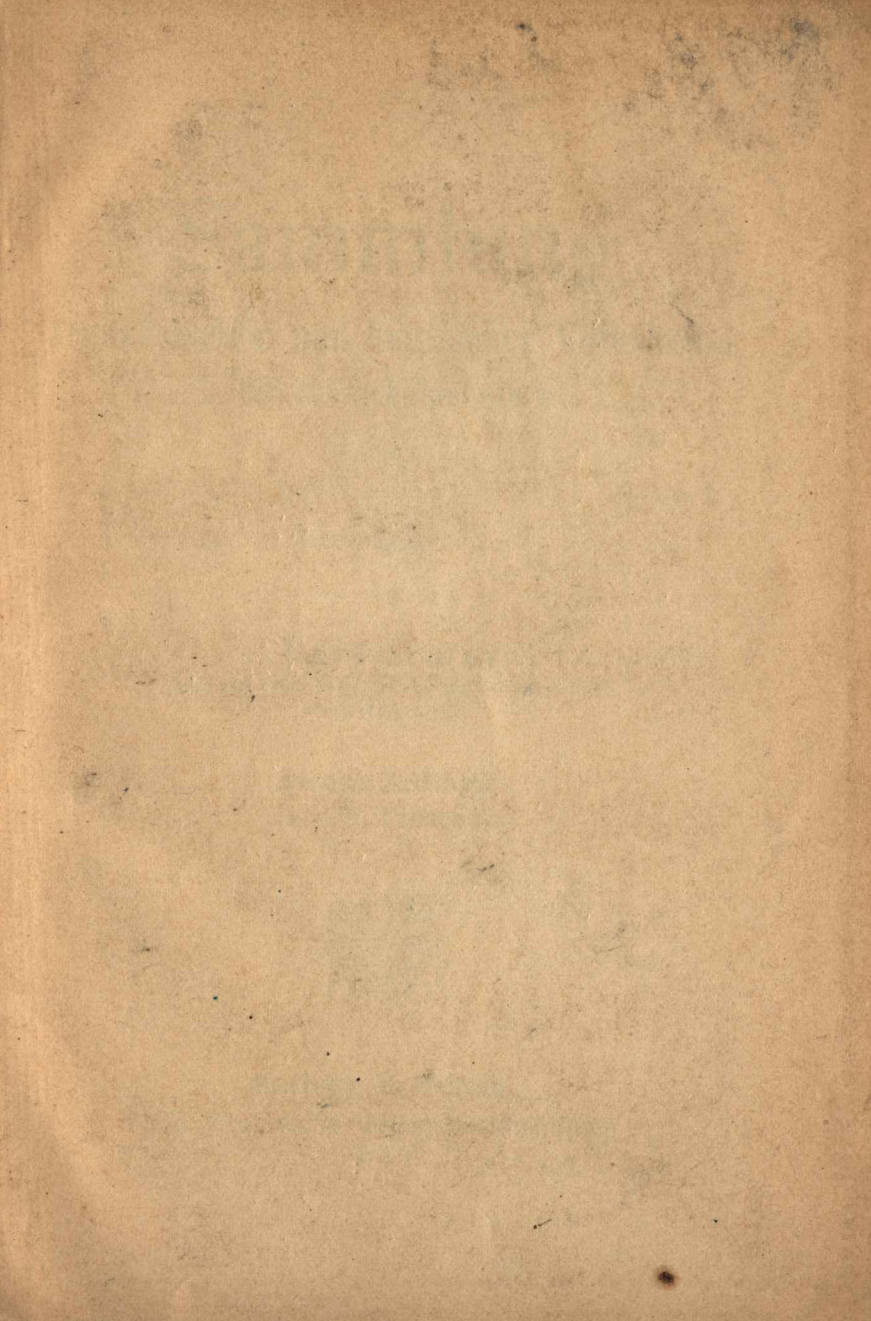
N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung  
Marburg in Hessen

hennig Briefpost. in 10 Bänden.  
Königsberg - Weiden.  
Königsberg 15. I. 2.

Esel Weiden

Hennig Brief





## Quellen.

Soweit die Lieder nicht unmittelbar aus dem Volksmunde aufgenommen sind, habe ich folgende Werke benutzt:

**Champfleury-Weckerlin**, Chansons populaires des Provinces de la France. (Paris 1860.)

**Bujeaud**, Chants et Chansons populaire des Provinces de l'Ouest. (Paris 1866.)

**Tiersot**, Histoire de la Chanson populaire en France. (Paris 1889.)

**Tiersot**, Chansons populaires, recueillies dans les Alpes.

**Buchou**, Noël et Chants populaires de la Franche-Comté.

**Rolland**, Rimes et Jeux de l'Enfant.

**John Farmer**, Dulce Domum. (London, Cassel & Co.)

**Nicholson**, British Songs for English Boys. (London, Macmillan & Co.)

## Der Verfasser.

Die Lieder No. 27, 31, 32, 33, 37, 38 sind dem in Frankreich allbekannten Werke Bouchor-Tiersot, Chants pour les Écoles (Paris, Hachette) entnommen.



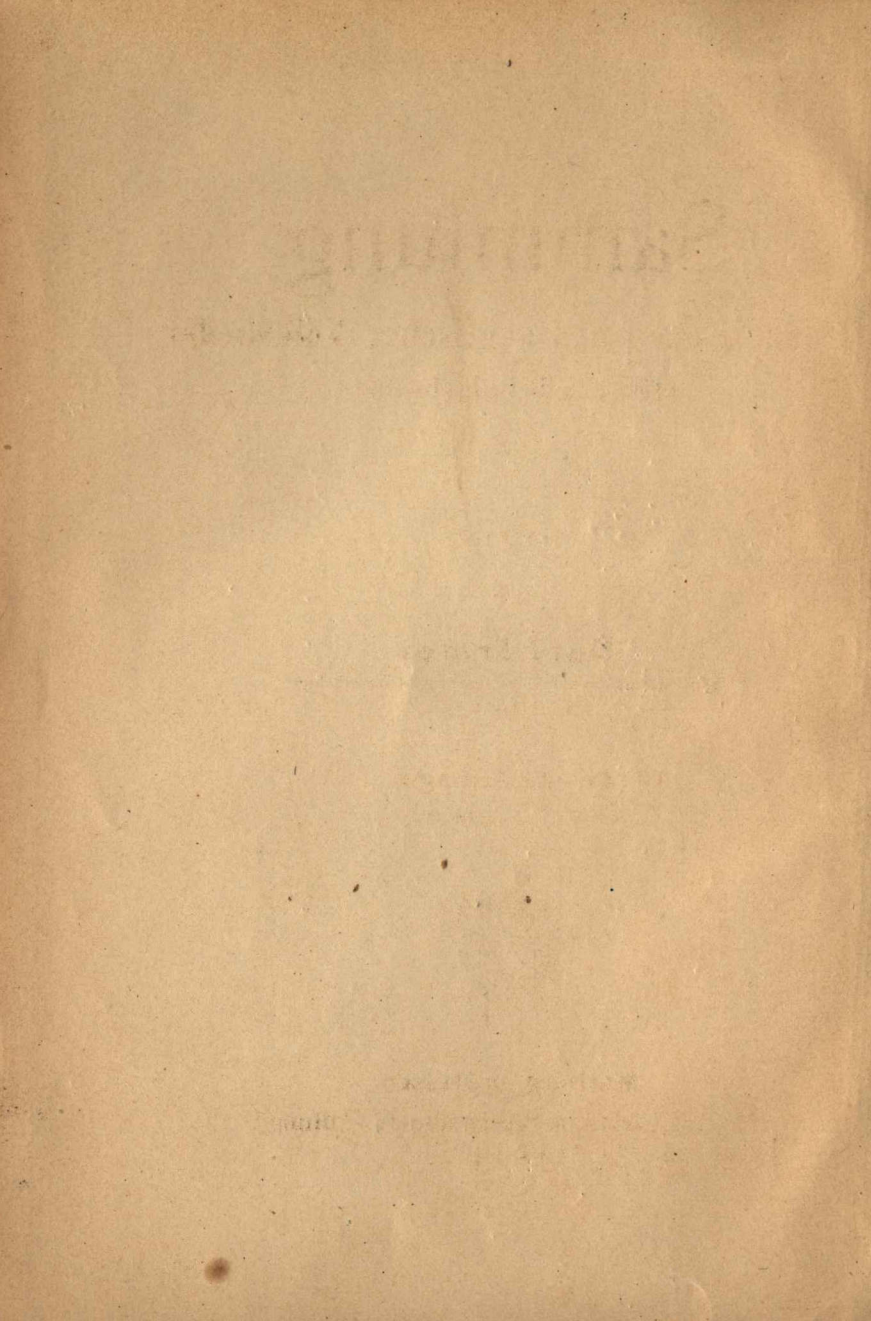
# Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

... Es wird hiermit zum ersten Male der Versuch gemacht, aus dem lebenden Liederschatze Frankreichs und Englands künstlerisch wertvolle und dabei doch volkstümliche Gesänge nach sprachmethodischen Prinzipien auszuwählen und sie den verschiedenen Altersstufen unserer Jugend anzupassen. Die wenigen fremdsprachlichen Lieder, die bis jetzt in einigen Lehrbüchern zu finden sind, lassen diese Rücksichten zu sehr vermissen. Auch sind jene Lieder meistens nichts als fremdsprachliche Texte zu deutschen Weisen, eine Zusammenstellung, die ich grundsätzlich ablehne. Denn wenn (wie gegenwärtig wohl von allen Sprachmethodikern anerkannt wird) das gesungene Lied schon von ganz bedeutendem Werte für die Ausbildung der Sprechwerkzeuge und für die Erzeugung reiner Klangbildungen ist, so ist es doch auch vorzüglich geeignet, fremdes Volkswesen zu interpretieren. Spricht doch die Volksseele wohl nirgends so unmittelbar zu uns wie im Volksliede. Daher ist auch eine deutsche Melodie mit untergelegtem französischen oder englischen Text, selbst wenn dieser sich inhaltlich der ersteren anzupassen suchte, immer nur eine Legierung und kein echtes Gold.

Ich habe mich daher bemüht, nur solche Lieder aufzunehmen, welche tatsächlich im Munde der beiden Völker leben, und in denen sich das Volksleben widerspiegelt. Hauptaugenmerk ist darum auch darauf gerichtet, möglichst typische Gesänge zu bringen, Lieder, die für ihre Nation, eventl. für ihre engere Heimat (z. B. Normandie, Bretagne, Schottland) charakteristisch sind. Mit dieser Auswahl glaube ich zugleich dem Unterrichte in der Literatur einen kleinen Dienst zu erweisen; denn häufig finden populäre patriotische und historische Lieder bei den Schriftstellern Erwähnung, und mancher Dichter, der in der Schule behandelt wird, ist Liederdichter (Burns\*), Moore, Tennyson).

In Übereinstimmung mit den führenden Sprachmethodikern halte ich ferner dafür, daß der fremdsprachliche Gesang, besonders auf der Unterstufe, als Hilfsmittel zur Erzielung reiner Klangbildungen nicht zeitraubend, sondern zeitgewinnend wirkt, weil er die phonetischen Übungen ganz wesentlich unterstützt, weil er den Unterricht auch vorteilhaft

\*) Hierbei erlaube ich mir zu bemerken, daß ich in den schottischen Liedern teilweise geringfügige Umwandlungen schottischer Ausdrücke in englische vorgenommen habe, z. B. gold für gowd, give für gie, good für guid, all für a', fall für fa' und dergl. Ich glaube dadurch das Verständnis dieser Lieder ganz wesentlich zu erleichtern, ohne ihren poetischen Wert und Geist zu beeinträchtigen. Es steht ja dabei auch noch jedem Lehrer frei, die ursprünglichen Formen im Unterrichte wieder einzusetzen.





# Sammlung

französischer und englischer Volkslieder  
für den Schulgebrauch



Herausgegeben

von

**Karl Irmer**

Rektor der städt. höh. Knaben- und Mädchenschule,  
Trachenberg i. Schl.

**Zweite Auflage**

(3. — 5. Tausend)



**Marburg in Hessen**

N. G. Elwertsche Verlagsbuchhandlung

1911

belebt und im Schüler die Freude am fremdsprachlichen Unterricht erhöht.

Durch die konsequente Durchführung der Silbentrennung in allen Versen hoffe ich dem Schüler den selbständigen Gebrauch des Buches zu ermöglichen.

Gern nehme ich auch an dieser Stelle Gelegenheit, Herrn F. W. Heidemeyer, Rektor der höheren Stadtschule zu Ronsdorf, meinen verbindlichsten Dank auszusprechen. Herr Heidemeyer ist nicht nur mit lebhaftestem Interesse der Entstehung dieser Sammlung gefolgt, sondern ich verdanke ihm auch viele wertvolle Anregungen und praktische Winke. Wenn daher das Büchlein sich in der Schule bewähren sollte, so ist dies zum guten Teile das Verdienst des genannten Herrn!

Bochum, 1909.

K. Irmer.

## Vorwort zur 2. Auflage

Für die zweite Auflage, die in erfreulich kurzer Zeit nötig geworden ist, habe ich als Veränderung nur die Anfügung von vier weiteren Liedchen zu melden, und zwar im französischen Teil: Nr. 20 und Nr. 30, im englischen Teil: Nr. 8 und Nr. 12. Die Verteilung der Lieder auf die verschiedenen Lehrstufen dürfte demnach wie folgt zu empfehlen sein:

Unterstufe :    franz. Teil Nr. 1—20  
                  engl.    "    "    1—11

Mittelstufe :    franz. Teil Nr. 21—31  
                  engl.    "    "    12—21

Oberstufe :    franz. Teil Nr. 32—42  
                  engl.    "    "    22—30

Der Gedanke, fremde Volksweisen dem neusprachlichen Unterrichte dienstbar zu machen, bricht sich in Fachkreisen immer mehr Bahn, erspricht auch aus den neuesten amtlichen Bestimmungen über Schulreformen (höh. Mädchenschulen, Mittelschulen). Möge daher die zweite Auflage des vorliegenden Büchleins sich einer ebenso günstigen Aufnahme erfreuen, wie sie der ersten beschieden war.

Allen verehrten Kolleginnen und Kollegen, die das Werk durch Rat und Tat förderten, auch an dieser Stelle verbindlichsten Dank, nicht zum geringsten dem rührigen Verlage, der in tatkräftigster Weise für Ausstattung und Verbreitung des Buches Sorge getragen hat und dem das Verdienst gebührt, durch Fixierung verschiedener dieser Lieder auf Grammophon-Platten den Wert der Sammlung für den Sprachunterricht um ein bedeutendes erhöht zu haben.

Trachenberg (Schles.), April 1911.

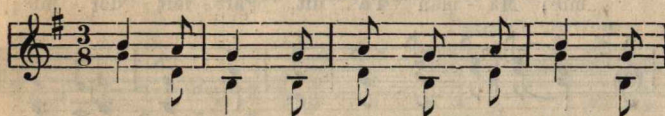
K. Irmer.



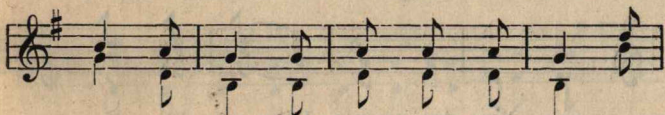
# I. Französischer Teil.

## 1. Fais Dodo (berceuse).

Populaire à Paris et environs.



Fais do - do, Co - las, mon petit\*) frè - re,



Fais do - do, tu\*) au - ras du lo - lo; Pa-



pa est en haut, Qui fait des sa - bots; Ma-



man est en bas, Qui fait des bas.

\*) Die kursiv gedruckten Laute sind beim Singen stumm.

## 2. Papa l'a dit (berceuse).

Paris et environs.

Pa - pa l'a dit, Fal - lait dor -

mir; Ma - man l'a dit, Fal - lait dor - mir;

Do - do, le pe - tit, Puisque pa - pa, ma -

man l'or - don - nent; Do - do, le pe -

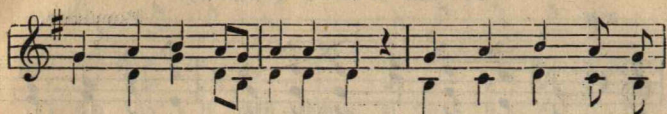
tit, Puisque pa - pa, ma - man l'ont dit.

## 3. Les Nombres (chanson énumérative).

Paris et environs.

Un, deux, trois, nous i - rons au bois;





Quatre, cinq, six, cueil-lir des cerises; Sept, huit, neuf, dans mon



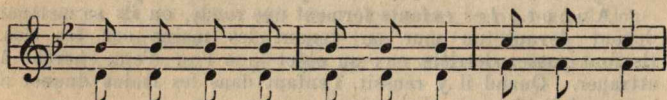
pa-nier neuf; Dix, onze, douze, elles se-ront toutes rouges!

#### 4. Le Pont d'Avignon (ronde).

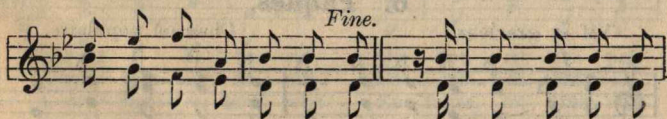
Paris et environs.



Sur le pont d'A - vi - gnon, On y dan - se,



on y dan - se; Sur le pont d'A - vi - gnon,



On y danse Et tout en rond. Les beaux mes-sieurs font

*Da Capo al Fine.*



comme ci,\*) Les bon - nes dames font comme ça; Et

\*) Les enfants font un salut.

## 5. Le Furet (ronde).

Vif.

Populaire.

Il court, il court, le fu-ret, Le fu-ret des  
bois, mes dames;\*) Il court, il court, le fu-ret,  
Le fu-ret des bois jo-lis; Il est pas-sé  
par i-ci, Il re-pas-se-ra par là.

Ann o t. : Les enfants forment une ronde, ou ils se mettent debout devant un mur en tenant les mains sur les dos. Ils font passer derrière eux un objet que l'un d'eux cherche à attraper. Quand il y réussit, l'enfant dans les mains duquel il a trouvé l'objet, prend sa place.

## 6. Pâques.

Vif et gracieux.

Chanson populaire.

1. Nous voi-ci à Pâ-ques Au jo-li prin-temps,  
2. Où la vi-o-let-te Fleu-rit dans les champs,  
1. Nous voi-ci à Pâ-ques Au jo-li prin-temps,  
2. Où la vi-o-let-te Fleu-rit dans les champs,

\*) Les garçons chantent „messieurs“.

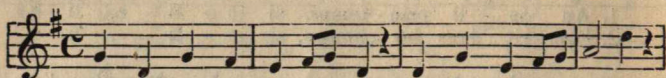




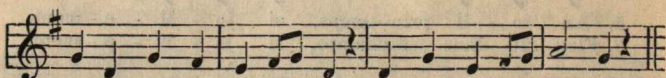
## 8. Marche des Écoliers.

Mouvement de marche.

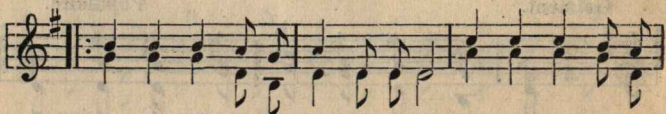
Populaire.



1. A - près le tra-vail du jour quit-tons no-tre clas-se !
2. Tous les jour nous re-vien-drons, joy-eux à l'é- tu de !



1. Et que cha-cun à son tour en bon or-dre pas - se ;
2. Et du tra-vail nous prendrons la bonne ha-bi - tu - de ;



- 1—2. en chan-tant ra-ta-plan, ra-ta-plan, en chan-tant ra-ta-



- 1—2. plan, ra - ta-plan, ra-ta-plan, tam-bour bat-tant !

## 9. Le Printemps.

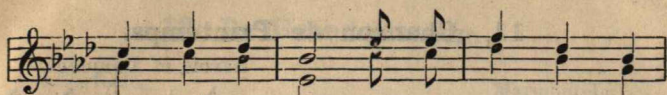
Andante.

Populaire.

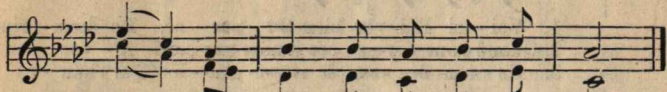


1. La na - ture est si bel - le, Le prin-
2. Sous le chaume et le mar - bre Dieu ré-
3. Le blé monte a - vec l'her - be, Le chêne





1. temps nous sou - rit; Le so - leil nous ap-  
 2. pand ses fa - veurs; L'oi-seau chan - te sur  
 3. a - vec la fleur; Le pe - tit, le su-

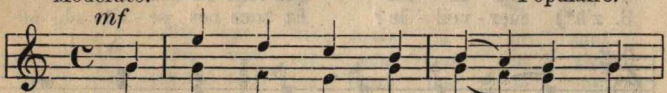


1. pel - le, Tout re - naît et fleu - rit.  
 2. l'ar - bre La gai - té dans nos cœurs.  
 3. per - be, Tout bé - nit le Sei - gneur.

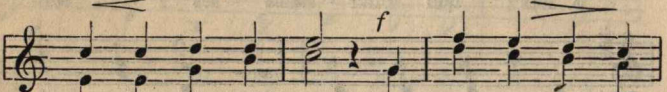
## 10. La Beauté de la Nature.

Moderato.

Populaire.



1. Que Dieu l'a fai - te bel - le, La  
 2. Ces monts aux blan - ches ci - mes, Ces  
 3. Quel char - me c'est en - co - re De  
 4. Et puis quand vient la bru - me, Quand



1. terre où nous vi - vons, Où chaque é - té rap-  
 2. lacs aux flots si bleus, Ces bruits des grands a-  
 3. voir dans le val - lon Les doux feux de l'au-  
 4. le jour va bais - sant, Le blanc som - met s'al-

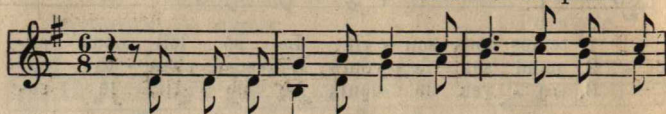


1. pel - le Les fleurs et les mois - sons.  
 2. bi - mes, Qu'ils sont ma - jes - tu - eux!  
 3. ro - re Blan - chir à l'ho - ri - zon.  
 4. lu - me Aux ray - ons du cou - chant.

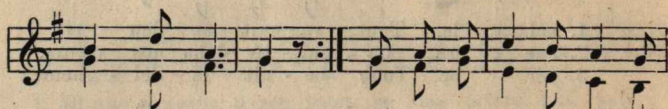
Moratel.

# 11. Chanson de Printemps.

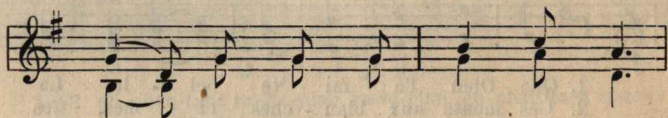
Savoie et Dauphiné.



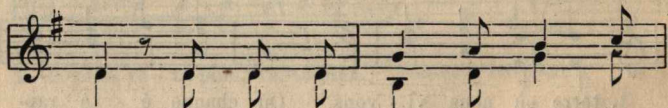
1. Voi - ci l'hi-ver bien-tôt pas - sé, Le doux prin-
2. Quand vous voy-ez ces jeunes gar-çons A - vec ces
3. En - ten-dez vous le ros-si-gno-let Qui chan - te



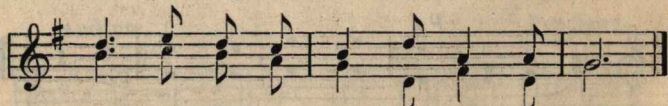
1. temps s'ap - pro - che. Cet - te sai-son tant dé - si-
2. jeu - nes fil - les Qui tout en-sem-ble, en ri-
3. z'à\*) mer - veil - le ? Et tous ces pe - tits oi - se-



1. ré - e Par nous et par les au-
2. ant s'en vont dans la prai - ri-
3. lets Qui char - ment les o - reil-



1. tres ; Elle est si plei - ne d'a - gré-
2. e, Tout en chan - tant et en ri-
3. les ! De - puis le ma - tin jusqu' au



1. ment Que cha - cun la dé - si - re tant.
2. ant Et quel-ques fleurs en ra - mas - sant.
3. soir Vous en - ten - dez leur dou - ce voix.

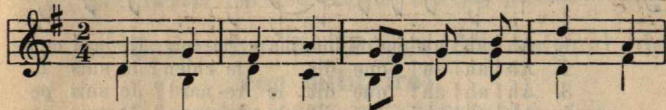
\*) liaison populaire.



## 12. Le Grand Garçon.

Allegretto.

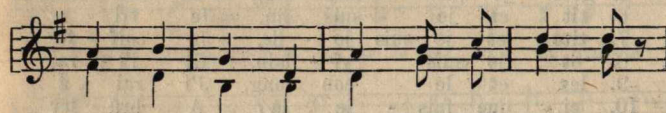
Marmontel.



1. L'an pas - sé, ce - la va sans di - re,
2. Quand sur les ge - noux de ma mè - re,
3. Main - te - nant je vais à l'é - co - le,



1. J'é - tais pe - tit; mais à pré - sent
2. On me voy - ait sou - vent as - sis,
3. J'ap - prends tous les jours ma le - çon.



1. Que je sais comp - ter, lire, é - cri - re,
2. J'é - tais en - fant, la chose est clai - re,
3. Le sac qui pend à mon é - pau - le

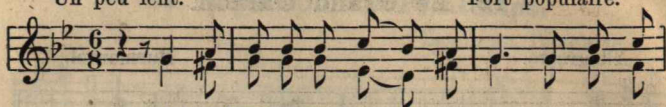


1. C'est bien cer - tain que je suis grand.
2. J'a - vais cinq ans et j'en ai six.
3. Dit que je suis un grand gar - çon.

### 13. Les Noces du Papillon (berceuse).

Un peu lent.

Fort populaire.



1. Ah! ah! ah! pa-pil-lon, ma - rie- toi. Hé-las! mon
2. Ah! ah! ah! que dit le chien? Je suis fi-
3. Ah! ah! ah! que dit le re-nard? Je suis pe-
4. Ah! ah! ah! que dit le moi-neau? Je suis pe-
5. Ah! ah! ah! que dit le go-ret? Je suis bien
6. Ah! ah! ah! que dit le la - pin? Je suis pe-
7. Ah! ah! ah! que dit la per-drix? Je suis pe-
8. Ah! ah! ah! que dit le cor - bin? Je suis noir
9. Ah! ah! ah! que dit le hé - ron? J'ai les ai-
10. Ah! ah! ah! que dit le chat? Que fais - je

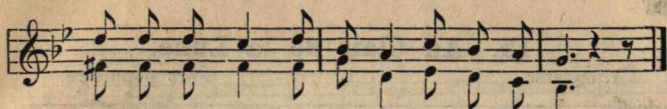


1. maître - je n'ai pas de quoi! Là, dans ma
2. dèle et je cours bien, J'i - rai cher-
3. tit, je suis gail - lard; J'i - rai cher-
4. tit et je suis beau; Je m'en i-
5. gros je suis mal fait, J'en don - ne-
6. tit et je suis fin, Je tri - e-
7. tite et je suis jo - lie, Je coif - fe-
8. et je suis vi - lain, Et j'i - rai
9. les et le cou long, J'i - rai à
10. ci, que fais - je là? A brû - ler



1. ber - ge - ri - e j'ai cent mou - tons;
2. cher le liè - vre de - dans ces champs;
3. cher les pou - les dans ces buis - sons;
4. rai dans la plai - ne cher - cher le fro - ment,
5. rai les ril - les et les jam - bons,
6. rai la sa - lade à ma fa - çon,
7. rai la ma - ri - ée à ma fa - çon,
8. à la ca - ve ti - rer le vin blanc,
9. la ri - viè - re pé - cher le pois - son,
10. ma belle ro - bé dans les ti - sons?

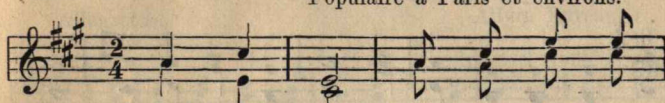




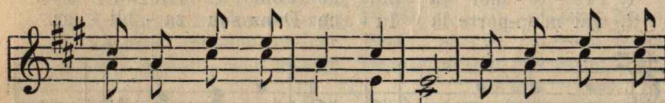
1-10. ça s'ra pour fair' la no-ce du pa-pil-lon!

# 14. La Casquette de Bugeaud\*) (signal de cor militaire).

Populaire à Paris et environs.



As - tu vu la cas - quet - te,



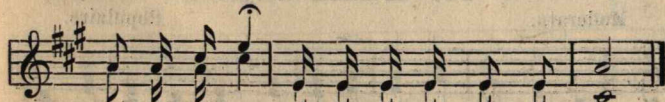
la cas - quet - te, as - tu vu la cas-quette du



père Bu-geaud? si tu nel'as pas vue, la voi-là!



Elle est sur sa tê - te; Si tu nel'as pas



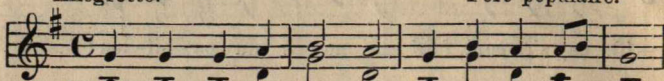
vue, la voi-là, Il n'y a pas deux-comme ça!

\*) À l'occasion d'une attaque nocturne faite par les Marocains, le maréchal Bugeaud, gouverneur de l'Algérie (1840), se mit à la tête de ses troupes en si grande hâte, qu'il oublia même d'échanger son bonnet de nuit contre un képi.

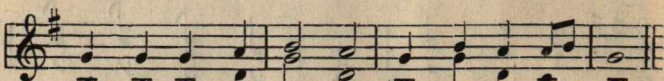
# 15. Au Clair de la Lune.

Allegretto.

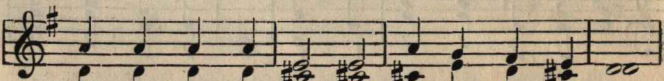
Fort populaire.



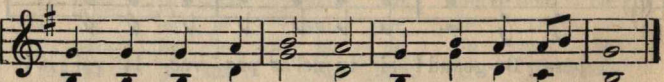
1. Au clair de la lu - ne, Mon a - mi Pier - rot,
2. \*) Je ne prête pas ma plu - me À un sa - ve - tier



1. Prê - te - moi ta plu - me Pour é - crire un mot.
2. Qui m'ap - porte la lu - ne Dans son ta - bli - er.



1. Ma chan-delle est mor - te, Je n'ai pas de feu,
2. Mais j'ou - vre la por - te À un pâ - tis - sier



1. Ou - vre - moi ta por - te Pour l'a-mour de Dieu !
2. Qui m'ap - porte des gâ - teaux Dans son beau pa - nier !

# 16. A mon Pays.

Moderato.

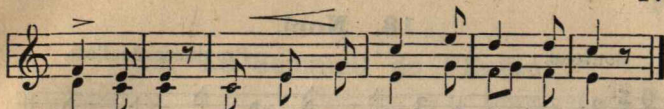
Populaire.



1. A toi mon cœur, ma vi - e ! Sois mes a-mours, pa-
2. Par-tout en Hel - vé - ti - e La li - ber - té ché-
3. Là de mois-sons do - ré - es, Les plai - nes sont pa-
4. Que le Sei-gneur bé - nis - se No - tre char-man-te

\*) verset enfantin.





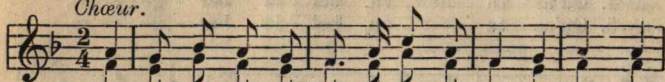
1. tri - e, Toi mon ber - ceau! Si beau, si beau!
2. ri - e Sè - me ses fleurs, Char - me les cœurs.
3. ré - es, Et les grand monts De verts ga - zons.
4. Suis - se! Chan - tons, a - mis, Ce beau pa - ys!

### 17. Petit Oiseau.\*)

Allegretto.

Allyre Bureau.

*Chœur.*



1. En - fin nous te te-nons, Pe-tit, pe - tit oi-seau, En-
2. Nous, nous te don - ne-rons, Pe-tit, pe - tit oi-seau, Nous,
3. Nous te gar-dons en - cor. Pe-tit, pe - tit oi-seau, Nous
4. Tu dis la vé - ri - té, Pe-tit, pe - tit oi-seau, Tu

*Fine. Solo.*



1. fin nous te te-nons, Et nous te gar - de-rons. Dieu m'a
2. nous te don - ne-rons Bis-cuits, sucre et bon-bons. Ce qui
3. te gar-dons en - cor Une belle cage en fils d'or. La plus
4. dis la vé - ri - té, Re-prends ta li - ber - té!



1. fait pour vo - ler, Gen - tils, gen - tils en-fants; Dieu m'a
2. doit me nour - rir, Gen - tils, gen - tils en-fants, ce qui
3. bel - le mai-son Gen - tils, gen - tils en-fants, La plus

*d. a.*



1. fait pour vo - ler, Lais - sez moi m'en - vo - ler.
2. doit me nour - rir Aux champs seul peut ve - nir.
3. bel - le mai-son Pour moi n'est que pri - son.

L. Fortoul.

\*) Les enfants forment un cercle; l'un d'eux se met au milieu. Les autres font la ronde en frappant des mains, et ne laissent pas échapper celui qui est au milieu du cercle. Enfin celui-ci en choisit un autre qui prend sa place.

18. Noël.

Soutenu.

### Provinces de l'est.

- |               |       |          |            |     |
|---------------|-------|----------|------------|-----|
| 1. D'où viens | - tu, | bel - le | ber - gè - | re, |
| 2. Qu'as - tu | vu,   | bel - le | ber - gè - | re, |
| 3. Est - il   | beau, | bel - le | ber - gè - | re, |
| 4. Qu'as - tu | vu,   | bel - le | ber - gè - | re, |
| 5. Qu'as - tu | vu,   | bel - le | ber - gè - | re. |

[illegible]

- |                      |                    |
|----------------------|--------------------|
| 1. D'où viens - tu ? | Je viens de l'é-   |
| 2. Qu'as - tu vu ?   | J'ai vu un mi-     |
| 3. Est - il beau ?   | Si beau que la     |
| 4. Qu'as - tu vu ?   | J'ai vu qua - tre  |
| 5. Qu'as - tu vu ?   | J'ai vu le bœuf et |

- |     |      |   |     |  |      |   |     |   |       |   |      |   |       |  |      |   |       |
|-----|------|---|-----|--|------|---|-----|---|-------|---|------|---|-------|--|------|---|-------|
| 1.  | ta   | - | ble |  | De   |   | Be  | - | thé   | - | lé   | - | em,   |  | Je   |   | viens |
| 2.  | ra   | - | cle |  | Qui  |   | me  |   | plaît |   | fort |   | bien, |  | J'ai |   | vu    |
| 3.  | lu   | - | ne  |  | Aus  | - | si  |   | le    |   | so   | - | leil, |  | si   |   | beau  |
| 4.* | z'an | - | ges |  | Des  | - | cen | - | dant  |   | du   |   | ciel, |  | Chan | - | tant  |
| 5.  | l'a  | - | ne  |  | Tout |   | dé  | - | vo    | - | te   | - | ment  |  | A    | - | vec   |

A single staff of handwritten musical notation. It begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The melody consists of eighth and sixteenth notes, some beamed together. The piece concludes with a double bar line.

1. de l'é - ta - ble De Be - thé - lé - em.  
2. un mi - ra - cle Qui me plaît fort bien.  
3. que la lu - ne, Aus - si le so - leil.  
4. les lou - an - ges De l'En - fant Jé - sus.  
5. leur ha - lei - ne Ré - chauff - fant l'En - fant.

\* ) liaison populaire.



# 19. Le Sommeil de l'Enfant.

Andantino.

Claude Augé.



- |             |            |           |             |
|-------------|------------|-----------|-------------|
| 1. Pe - tit | en - fant, | dé - jà   | la bru-     |
| 2. Pe - tit | en - fant, | dans la   | chau - miè- |
| 3. Pe - tit | en - fant, | rêve aux  | per - ven-  |
| 4. Pe - tit | en - fant, | dors sans | a - lar-    |



- |          |           |               |               |         |
|----------|-----------|---------------|---------------|---------|
| 1. ne    | au - tour | de la         | mai - son     | s'é-    |
| 2. re    | Les       | mou - tons    | ren - trent   | en bê-  |
| 3. ches  | Qu'on     | trouve        | au sen - tier | du tor- |
| 4. mes : | Mais      | si quel - que | fray - eur    | te      |



- |           |       |      |             |            |       |      |
|-----------|-------|------|-------------|------------|-------|------|
| 1. tend ; | On    | doit | dor - mir — | quand      | vient | la   |
| 2. lant ; | De    | tes  | yeux bleus  | clos       | la    | pau- |
| 3. rent ; | Rêve  | aux  | jo - lis —  | oi - seaux | des   |      |
| 4. prend, | Pense | à    | Dieu qui —  | sè - che   | les   |      |



- |                 |                       |                     |
|-----------------|-----------------------|---------------------|
| 1. lu - ne,     | } pe - tit en - fant, | pe - tit en - fant. |
| 2. piè - re,    |                       |                     |
| 3. bran - ches, |                       |                     |
| 4. lar - mes,   |                       |                     |

A. Carteret.

## 20. Meunier, tu dors!

Fort répandu.

Meu-nier, tu dors! Ton mou-lin, ton mou-lin va trop

vi-te, Meunier, tu dors! Ton moulin, ton moulin va trop fort!

The musical notation is in G major (one sharp) and 6/8 time. It consists of two staves. The first staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The melody is written on a single line. The second staff continues the melody. There are triplets indicated by a '3' over groups of three notes.

A n n o t. : Les enfants font „le moulin“, les bras tendus, en tournant sur eux-mêmes du côté gauche et (dans la deuxième moitié du chant) du côté droit. Marquer la cadence (1, 2, 3) par les pieds!

## 21. Le Nid de Fauvette.

Gaîment.

Air populaire.

1. Je le tiens, ce nid de fau-  
 2. Cri - ez, sif - flez, pe - tits re-  
 3. Mais quoi! n'en - tends - je pas leur  
 4. Et c'est moi qui cau - se leur  
 5. Hé - là! si du sein de ma  
 6. Et je se - rais as - sez bar-  
 7. Ap - pre - nez - leur dans le bo-  
 8. Et moi, dans la sai - son pro-

1. vet - te: Ils sont deux, trois, qua - tre pe-  
 2. bel - les! Dé - bat - tez - vous! Oh! c'est en  
 3. mè - re Qui pous - se des cris dou - lou-  
 4. pei - ne! Moi qui, l'é - té, dans ces val-  
 5. mè - re Un mé - chant ve - nait me ra-  
 6. ba - re Pour vous ar - ra - cher vos en-  
 7. ca - ge A vol - ti - ger au - près de  
 8. chai - ne, Je ré - vien - drai dans ces val-

The musical notation is in G major (one sharp) and 6/8 time. It consists of two staves. The first staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The melody is written on a single line. The second staff continues the melody. There is a piano (p) marking at the beginning of the first staff.





1. tits! De - puis si long - temps je vous
2. vain! Vous n'a - vez pas en - cor des
3. reux? Oui, je le vois : oui, c'est leur
4. lons, Ve - nais m'en - dor - mir sous un
5. vir, Je le sens bien : dans sa mi-
6. fants? Non, non! que rien ne vous sé-
7. vous! Qu'ils é - cou - tent vo - tre ra-
8. lons, Dor - mir quel - que - fois sous un



1. guet - te ; Pau - vres oi - seaux, vous voi - là
2. ai - les ; Com - ment vous sau - ver de mes
3. pè - re, Qui vient vol - ti - ger au - tour
4. chê - ne, Au bruit de leurs dou - ces chan-
5. sè - re, El - le n'au - rait plus qu'à mou-
6. pa - re! Non, les voi - ci, je vous les
7. ma - ge, Pour for - mer des sons aus - si
8. chê - ne Au bruit de leurs jeu - nes chan-



1. pris! Pau - vres oi - seaux, vous voi - là pris!
2. mains? Com - ment vous sau - ver de mes mains?
3. d'eux! Qui vient vol - ti - ger au - tour d'eux!
4. sons! Au bruit de leurs dou - ces chan - sons!
5. rir! El - le n'au - rait plus qu'à mou - rir!
6. rends. Non, les voi - ci, je vous les rends!
7. doux, Pour for - mer des sons aus - si doux!
8. sons, Au bruit de leurs jeu - nes chan - sons!

Berquin.

## 22. Le petit Mousse.

Allegro.

Fort populaire.



1. Il é - tait un pe - tit na - vi-
2. Il en - tre prit un long voy - a-
3. Voi - là qu'au bout d'u - ne se - mai-
4. On ti - ra zà\*) la cour - te pail-
5. Le sort tom - ba sur le plus jeu-
6. On cherche a - lors à quel - le sau-
7. L'un vou - lait qu'on le mit à fri-
8. Pen - dant qu'ain - si l'on dé - li - bè-
9. Il fit au ciel u - ne pri - è-
10. Mais re - gar - dant la mer en - tiè-
11. «O Vier - ge Mère, O ma pa - tron-
12. «Si j'ai pé - ché, vi - te, par - don-
13. Au même in - stant un grand mi - ra-
14. Des p'tits pois - sons, dans le na - vi-
15. On les prit, on les mit à fri-
16. Si cette his - toi - re vous a - mu-



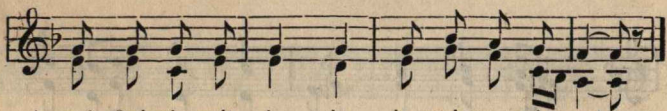
1. re, Il é tait un pe - tit na - vi-
2. ge, Il en - tre - prit un long voy - a-
3. ne, Voi - là qu'au bout d'u - ne se - mai-
4. le, On ti - ra z'à la cour - te pail-
5. ne, Le sort tom - ba sur le plus jeu-
6. ce, On cherche a - lors à quel - le sau-
7. re, L'un vou - lait qu'on le mit à fri-
8. re, Pen - dant qu'ain - si l'on dé - li - bè-
9. re, Il fit au ciel u - ne pri - è-
10. re, Mais re - gar - dant la mer en - tié-
11. ne, O Vier - ge Mère, O ma pa - tron-
12. ne, Si j'ai pé - ché, vi - te, par - don-
13. cle, Au même in - stant un grand mi - ra-
14. re, Des p'tits pois - sons, dans le na - vi-
15. re, On les prit, on les mit à fri-
16. se, Si cette his - toi - re vous a - mu-

\*) liaison populaire.





1. re Qui n'a - vait ja ... ja ... ja - mais na - vi -
2. ge Jus - qu'à la Mé ... Mé ... Mé - di - ter - ra -
3. ne Le pain, le vin .. vin .. vin leur a man -
4. le Pour sa - voir qui .. qui .. qui se - rait man -
5. ne; C'est donc lui qui .. qui .. qui fut dé - si -
6. ce Le pauvre en - fant .. fant .. fant se - rait man -
7. re, L'au - tre von - lait .. lait .. lait le fri - cas -
8. re, Il mon - te sur .. sur .. sur le grand - hu -
9. re, In - ter - ro - geant .. geant .. geant l'im - men - si -
10. re Il vit des flots .. flots .. flots de tous cô -
11. ne! » cri - a le mou .. mou .. mousse in - for - tu -
12. ne, Em - pê - che les .. les .. les de me man -
13. cle Pour l'en - fant fut .. fut .. fut ré - a - li -
14. re, Sau - tè - rent sou .. sou .. soudain par mil -
15. re, Le jeu - ne mou .. mou .. mousse fut sau -
16. se, Nous al - lons la ... la ... la re - com - men -

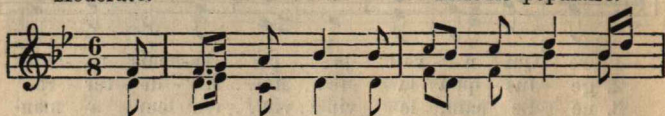


1. gué, Qui n'a-vait ja ... ja ... ja-mais na - vi - gué.
2. née, jus-qu'à la Mé ... Mé ... Mé - di - ter - ra - née.
3. qué, Le pain, le vin .. vin .. vin leur a man - qué.
4. gé, Pour sa - voir qui .. qui .. qui se - rait man - gé.
5. gné, C'est donc lui qui .. qui .. qui fut dé - si - gné.
6. gé, Le pauvre en - fant .. fant .. fant se - rait man - gé.
7. ser, L'au - tre vou - lait .. lait .. lait le fri - cas - ser.
8. nier, Il mon - te sur .. sur .. sur le grand - hu - nier.
9. té, In - ter - ro - geant .. geant .. geant l'im - men - si - té.
10. tés, Il vit des flots .. flots .. flots de tous cô - tés.
11. né, Cri - a le mou .. mou .. mousse infor - tu - né.
12. ger, Em - pê - che les .. les .. les de me man - ger. »
13. sé, Pour l'en - fant fut .. fut .. fut ré - a - li - sé.
14. liers, Sau - tè - rent sou .. sou .. soudain par mil - liers.
15. vé, Le jeu - ne mou .. mou .. mousse fut sau - vé.
16. cer, Nous al - lons la ... la ... la re - com - men - cer.

## 23. Au Lever du Jour.

Moderato.

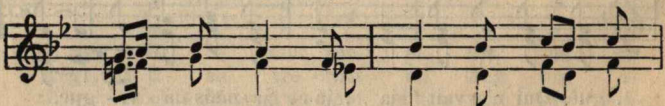
Mélodie populaire.



1. La blanche é - toi - le du ma - tin Cé-
2. Quand l'a - lou - et - te prend son vol, Chan-
3. Je veux aus - si que de mon cœur Le



1. lèbre a - vec a - mour Le nom sa - cré du
2. tant un gai ré - veil, El - le monte ou - bli-
3. chant s'é - lève au ciel, Pour te bé - nir, ô



1. Sou - ve - rain Qui donne un nou - veau
2. ant le sol, Vers Dieu, vers le so -
3. mon Sau - veur, Et toi, Père é - ter -



1. jour, Qui donne un nou - veau jour.
2. leil, Vers Dieu, vers le so - leil.
3. nel! Et toi, Père é - ter - nel!



## 24. Le Mois de Mai.

Vivement.

Mélodie populaire.



1. Il est de re-tour Le joy - eux mois de mai! A-
2. Dans l'om-bre des bois, Ros-si - gnol en-cha-teur, De
3. Longtemps at-ten - du, Mois des fleurs, mois des chants, Sois



1. mis, quel beaujour! Tout sou-rit, tout est gai. La
2. sa dou - ce voix Dit son hym-ne rê - veur, Le
3. le bien - ve - nu, Mes - sa - ger du prin-temps! Moi,



1. ver - te prai - ri - e S'é - mail - le de fleurs; Par-
2. pois - son ba - di - ne Dans le flot bril-lant; L'a-
3. sous ta cou - ron-ne, Je lè - ve mon front, Et



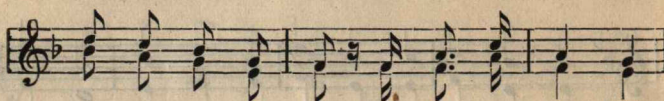
1. tout de la vi - e: Ce sont les sen-teurs!
2. beil - le bu - ti - ne son miel o - do - rant.
3. dis à qui don - ne: Mer - ci, Dieu tout bon

## 25. Le Peureux (ronde).

Vif.



1. Tout en pas - sant par un petit bois, Tout en pas -
2. Tout en pas - sant près d'un mou - lin, Tout en pas -
3. Tout en pas - sant près d'un é - tang, Tout en pas -
4. Tout en pas - sant près d'un cou - vent, Tout en pas -
5. Tout en pas - sant près d'un petit champ, Tout en pas -



1. sant par un petit bois. Tous les cou - cous chan -
2. sant près d'un mou - lin, Tou - tes les meules tour -
3. sant près d'un é - tang, Tous les ca - nards chan -
4. sant près d'un cou - vent; Tou - tes les nonnes chan -
5. sant près d'un petit champ, Tous les oi - seaux chan -



1. taient, Tous les cou - cous chan-taient, Et dans leur
2. naient, Tou - tes les meules tour-naient, Et dans leur
3. taient, Tous les ca - nards chan-taient, Et dans leur
4. taient, Tou - tes les nonnes chan-taient, Et dans leur
5. taient, Tous les oi - seaux chan-taient, Et dans leur



1. jo - li chant di-saient: Cou, cou, cou, cou, cou, cou, cou,
2. jo - li chant di-saient: Toc tic toc tac toc tic toc
3. jo - li chant di-saient: Coué - an, coué - an, coué - an, coué -
4. jo - li chant di-saient: Al - lé - lui - a, al - le - lui -
5. jo - li chant di-saient: Tuit, tuit, tuit, tuit, tuit, tuit, tuit,

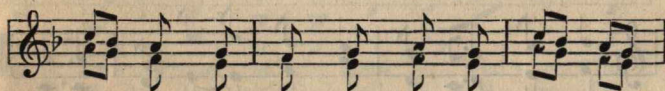




1. cou, Et moi, je croy - ais qu'ils di - saient :
2. tac, Et moi, je croy - ais qu'elles di - saient :
3. an ; Et moi, je croy - ais qu'ils di - saient :
4. a, Et moi, je croy - ais qu'elles di - saient :
5. tuit', Et moi, je croy - ais qu'ils di - saient :



1. Cop li le cou,\*) cop li le cou, Et moi, je
2. Cop' li tot rac\*\*) cop' li tot rac, Et moi, je
3. Lecou dans l'é - tang, lecou dans lé - tang, Et moi, je
4. Ar - rêt' tieu gars.\*\*\*) Ar - rêt' tieu gars, Et moi, je
5. En - fuis - te vite, En - fuis - te vite, Et moi, je



- 1—5. m'en cour', cour', cour', Et moi, je m'en cou-



rais, Et à la ron - de, cours, cours,



cours, A la ron - de cou - rons tou - jours.

\*) Coupe-lui le cou !

\*\*) Coupe [le] lui tout ras !

\*\*\*) Arrête-toi, garçon !

## 26. Le Retour du Printemps.

Lentement.

Populaire.



1. Pe - tits oi-seaux de la campagne chantez tous vos a-
2. Pe - ti - tes fleurs de la prai-rie jou-is-sez du prin-
3. Zé-phirs jou-ez dans le bo-cage, dans les rameaux fleu-
4. Oi-seaux, fleurs, zé-phirs de la plaine, jou-is-sez du prin-



1. mours! Dans le val - lon, dans la mon-tagne pe-
2. temps! Em - bau - mez le mois de mai; pa-
3. ris! Mê - lez - vous au bril - lant ra - mage des
4. temps! Nous chan-tons no - tre can-ti - lène et



1. tits oi - seaux chan - tez, tou - jours, tou - jours.
2. rez les bois, les ruis-seaux et les champs!
3. ros - si - gnols de vos frè - res ché - ris!
4. vi - vons tous heu - reux et sans tour - ments.

## 27. Chanson de Mai.

Gracieux et modéré.

Mélodie populaire alsacienne.

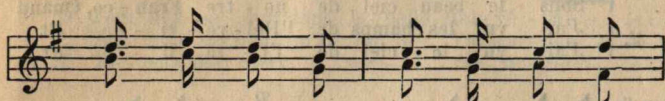


1. Mai re - vient; tout brille aux cieux, Tout
2. Tous les pau - vres du pa - ys Sont
3. Toi, prends place, bon vi - eil - lard; Ay-

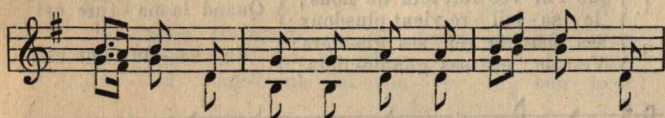




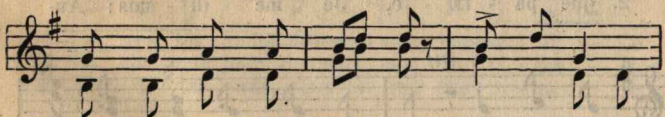
1. chan - te sur la ter - re; Dans les prés, l'a-
2. là sous un vieux hê - tre. Vi - te, ser - vons-
3. ez le cœur en fê - te; Pau-vres gens, cha-



1. gneau joy - eux Bon - dit près de sa
2. leur, a - mis, Un franc re - pas cham-
3. cun prend part A vo - tre joie hon-



1. mè - re. L'eau cou - le bleue et clai - re; Tout
2. pê - tre. Le clair so - leil pé - nè - tre Les
3. nê - te. Man - gez, la soupe est prê - te; Bu-



1. chan - te sur la te - re. }
2. feuil - les du vieux hê - tre. } Mois de mai,
3. vez, c'est vo - tre fê - te. }

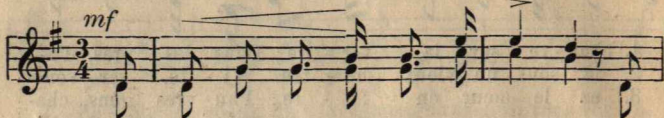


1—3. mois de mai, Tu nous rends le cœur bien gai!

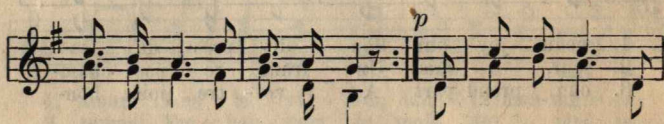
## 28. Ma Normandie.

Andante.

Fr. Bérat.



1. { Quand tout re - naît à l'es - pé - ran - ce, Et  
 Sous le beau ciel de no - tre Fran - ce, Quand  
 2. { J'ai vu les champs de l'Hel - vé - ti - e, Et  
 J'ai vu le ciel de l'I - ta - li - e, Et



1. { que l'hi-ver fuit loin de nous ; } Quand la na - ture est  
 le so - leil re-vient plus doux ;  
 2. { ses cha-lets et ses gla-ciers ; } En sa - lu - ant cha-  
 Ve-nise et ses gon-do-liers ;



1. re - ver - di - e, Quand l'hi - ron - delle est  
 2. que pa - tri - e, Je me di - sais : Au-



1. de re - tour, J'aime à re - voir ma Nor - man-  
 2. cun sé - jour n'est plus beau que ma Nor - man-



- 1—2. di - e, c'est le pa - ys qui m'a don - né le jour.



## 29. Adieux à la Suisse.

Andantino.

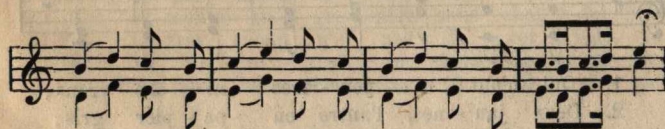
Brugnière.



1. Tout m'a sé - duit dans la belle Hel - vé - ti - e :
2. C'est dans ses lieux qu'au sein de l'a - bon - dan - ce
3. Re - çois mes vœux, ô ter - re for - tu - né - e



1. J'ai - mais ses monts, ses co - teaux, ses ver - gers,
2. Ha - bite en - cor la douce é ga - li - té ;
3. Où - si long-temps j'ai trou - vé le bon - heur !



1. De ses tor - rents la sau - va - ge har - mo - ni - e ;
2. Là cha - que jour doublait mon ex - is - ten - ce :
3. Loin de tes bords, sui - vant ma des - ti - né - e



1. Je m'u - nis - sais aux chants de ses ber - gers.
2. J'y res - pi - rais l'air de la li - ber - té.
3. Ton sou - ve - nir vien - dra char - mer mon cœur.

Des Jacques.

### 30. Cadet Roussel(le)\*).

Très populaire.



1. Ca - det Rous - sel a trois mai - sons
2. Ca - det Rous - sel a trois ha - bits,
3. Ca - det Rous - sel a trois beaux yeux,
4. Ca - det Rous - sel a une e - pée,
5. Ca - det Rous - sel a trois gar - çons :
6. Ca - det Rous - sel a trois beaux chats
7. Ca - det Rous - sel a ma - ri - é
8. Ca - det Rous - sel a trois de - niers,
9. Ca - det Rous - sel ne mour - ra pas,

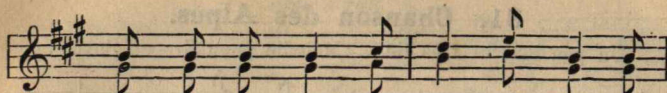


1. Qui n'ont ni pou - tres ni che - vrons ;
2. Deux jau - nes, l'autre en pa - pier gris ;
3. L'un regarde à Caen l'autre à Bay - eux ;\*\*)
4. Très lon - gue, mais tou - te rouil - lée ;
5. L'un est vo - leur, l'au - tre fri - pon,
6. Qui n'at - tra - pent ja - mais les rats ;
7. Ses trois fil - les dans trois quar - tiers ;
8. C'est pour pay - er ses cré - an - ciers ;
9. Car a - vant de sau - ter le pas,

\*) Cadet Roussel est un type niais qui a eu son origine en Brabant vers la fin du 18<sup>e</sup> siècle. De là les régiments français l'ont introduit en France.

\*\*) Caen et Bayeux : villes en Normandie, situées à 30 kilomètres l'une de l'autre.





1. C'est pour lo - ger les hi - ron - del - les ;
2. Il ne le met que quand il gè - le,
3. Comme il n'a pas la vue bien net - te,
4. On dit qu'elle est en - core pu - cel - le,
5. Le troi - sième est un peu fi - cel - le,
6. Le troi - sième n'a pas de pru - nel - le,
7. Les deux pre - mières ne sont pas bel - les,
8. Quand il a mon - tré ses res - sour - ces,
9. On dit qu'il ap - prend l'or - tho - gra - phe



1. Que di - rez vous de Ca - det Rous - sel - le ?
2. Quand il pleut ou quand il grè - le.
3. Le troi - siè - me, c'est sa lor - gnet - te.
4. C'est pour faire peur aux hi - ron - del - les.
5. Il res - semble à Ca - det Rous - sel - le.
6. Et monte au gre - nier sans chan - del - le.
7. La troi - sième n'a pas de cer - vel - le.
8. Il les re - met de - dans sa bour - se.
9. Pour faire lui - même son é - pi - ta - phe.



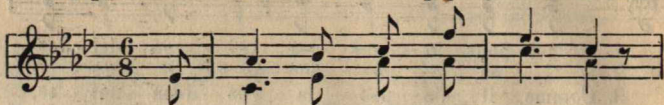
- 1—9. Ah! ah! ah! mais vrai - ment,



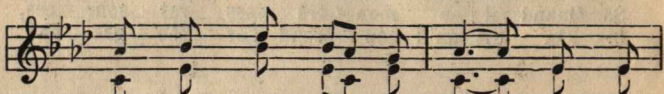
- 1—9. Ca - det Rous - sel est bon en - fant!

### 31. Chanson des Alpes.

Un peu lent et très lié. Mélodie populaire en Savoie.



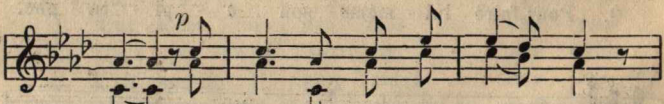
1. *mf* Les Al - pes dans l'es - pa - ce
2. *pp* J'en - tends pleu - rer les sour - ces ;
3. *mf* J'ai vu de ri - ches plai - nes



1. Dres - sent leurs purs som - mets. La splen -
2. Doux est leur chant plain - tif. J'ai - me
3. Aux é - pis mûrs et blonds. De su -



1. leur et la grâ - ce Les pa - rent à ja -
2. voir, dans mes cour - ses, Fuir le chamois crain -
3. a - ves ha - lei - nes Pas - sent dans nos val -



1. mais. Vous seuls sa - vez me plai - re,
2. tif. Sur - tout, j'ai - me l'au - ro - re
3. lons. Mais vous, tou - jours su - bli - mes,



1. Nei-ges, sa - pins, lacs bleus, Beaux lacs dont l'eau si
2. L'ai-gle qui, loin du sol, A - vec un cri so -
3. Al - pes aux durs che-mins, Vous é - le - vez vos





- dim. e rall.*
1. clai - re Est le mi - roir des cieux.
  2. no - re Mon - te d'un lar - ge vol.
  3. ci - mes Vier - ges de pas hu - mains.

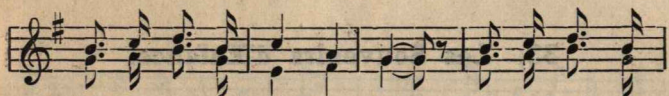
## 32. Renouveau.

Gracieux et modéré.

Mélodie populaire bretonne.



1. C'est le temps où la ber - gè - re
2. La fau - vette aux frai - ches no - tes
3. Il s'é - lè - ve dans l'es - pa - ce



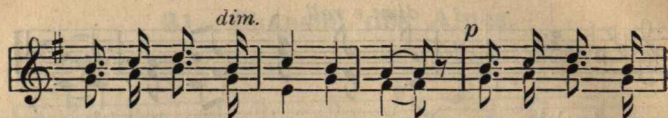
1. Fi - le sa que-nouille aux champs ; Je la vois pas-
2. Chan-te dans ces jours bé - nis ; Gais bouvreuils, pin-
3. Un bour-don - ne - ment joy - eux. Près de moi l'a-



1. ser, lé - gè - re, Quand re - naît le beau prin-
2. sons, li - not - tes Ja - sent près de leurs doux
3. beil - le pas - se ; Je la suis long-temps des



- cresc.*
1. temps. Elle em - mè - ne ses ou - ai - les,
  2. nids. Les gre - nouil - les dans l'eau clai - re
  3. yeux. Sur les champs de trè - fle ro - se,



1. Ses moutons tou-jours bê-lants; Et l'on voit sur  
 2. Font en-tendre aus-si leur voix Tout se pa-re,  
 3. Où l'au-lore a mis ses pleurs, El-le va, re-



1. les brous-sail-les Des flo-cons de lai-ne blanches.  
 2. tout veut plai-re, Quand la fraise est mûre au bois.  
 3. vient, se po-se, Sans ja-mais frois-ser les fleurs.

### 33. Les Souvenirs d'Enfance.

Andantino.

Bérat.

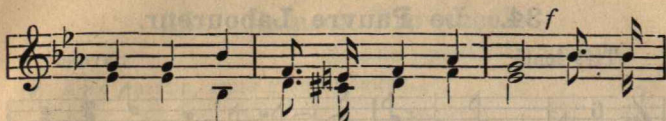


1. Sa-lut! ri-ant vil-la-ge, Au  
 2. Ma mère a-vec ten-dres-se, Dans  
 3. Au loin dans la cam-pa-gne, On

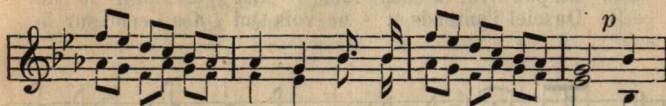


1. pied du vert co-teau; Toi qui de mon jeune  
 2. ces bos-quets charmants, Pro-té-geait ma fai-  
 3. dan-se sous l'or-meau; L'é-cho de la mon-





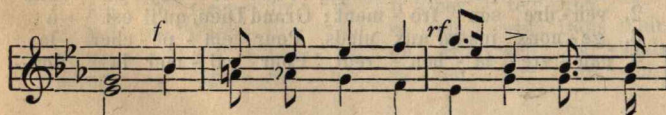
1. â - ge Fus le pre-mier ber-ceau! Que ta
2. bles - se Et mes pas chan - ce - lants. Quel - le
3. ta - gne Ré - pond au cha - lu - meau! Moi, j'é-



1. dou - ce pré - sen - ce pour mon cœur a d'attraits!)
2. douce ex - is - ten - ce Sous les om - bra-ges frais! Les
3. conte en si - len - ce Les re-frains que j'aimais!)



- 1—3. sou - ve - nirs d'en - fan - ce Ne s'ef - fa - cent ja -



- 1—3. mais, Les sou - ve - nirs d'en - fan - ce Ne s'ef -



- 1—3. fa - cent ja - mais! Ne s'ef - fa - cent ja - mais.

## 34. Le Pauvre Laboureur.

Très lent.

Savoie.



1. Le pau-vre la-bou-reur, Grand Dieu, qu'il a de
2. Le pau-vre la-bou-reur, Grand Dieu, qu'il a de
3. Le pau-vre la-bou-reur Est ha-bil-lé de
4. Du ciel j'entends u-ne voix Qui des-cend sur la



1. pei-ne! Qu'il pleuve, qu'il vente, qu'il neige, Fas-
2. pei-ne! Man-geant que du pain d'orge Pour
3. ser-ge; Il en por-te des guêtres Des
4. ter-re Pour cal-mer la dou-leur Du



1. se les qua-tre temps, Vous le voy-ez sans
2. ven-dre son fro-ment; Grand Dieu, qu'il est à
3. ge-noux jus-qu'aux pieds, Pour em-pê-cher la
4. pau-vre la-bou-reur, Pour cal-mer la dou-



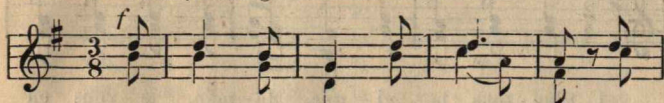
1. ces-se, Le la-bou-reur des champs!
2. plain-dre, Le pau-vre la-bou-reur!
3. ter-re D'en-trer dans ses sou-liers.
4. leur Du pau-vre la-bou-reur.



### 35. Chanson Provençale.

Mélodie populaire provençale.

Avec entrain, mais gracieusement.



1. So - leil' de la Pro - ven - ce, Ar -
2. Sou - vent, au mois splen - di - de Oû
3. O pins, sous vos ra - mu - res, Lé -
4. Vers toi, Pro - vence ai - mé - e S'en



1. den - te fleur d'é - té —, Tu vis ma brune en -
2. bril - le l'or du grain, J'al - lais bien loin, sans
3. ger fut mon som - meil. J'ai - mais vos longs mur -
4. va mon sou - ve - nir —, Vers toi, terre en - flam -



1. fan - ce Gran - dir en li - ber - té; Mon â -
2. gui - de, Cueil - lir le ro - ma - rin; Dans l'air,
3. mu - res A l'heu - re du ré - veil; J'ai - mais
4. mé - e Qui sais me ra - jeu - nir, Vers toi,

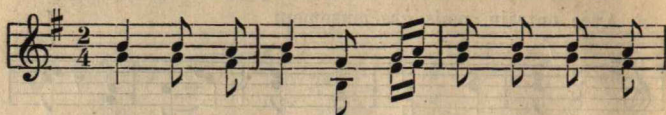


1. me, quand j'y pen - se, Ra - yon - ne de clar - té.
2. d'un bleu lim - pi - de, Souf - flait le vent ma - rin.
3. les fi - gues mû - res, La grappe au sang ver - meil.
4. terre em - bau - mé - e Tou - jours pour te bé - uir !

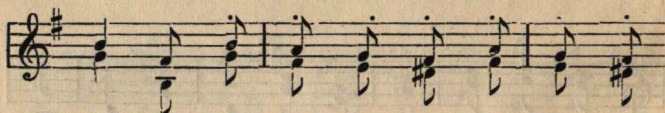
### 36. Plantons la Vigne.

Mouvement de danse.

Provinces de l'ouest de France.



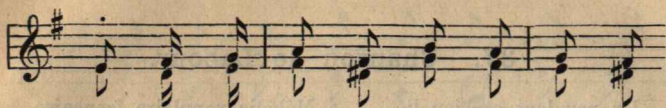
1. Plan - tons la vi - gne, Ma - man, je vous en
2. De plante en bi - ne, La voi - là, la jo-
3. De bine en fleu - re\*) La voi - là, la jo-
4. De fleur en grai - ne, La voi - là, la jo-
5. De graine en mû - re, La voi - là, la jo-
6. De mûre en cou - pe, La voi - là, la jo-
7. De coupe en bas - se, La voi - là, la jo-
8. De basse en fû - te, La voi - là, la jo-
9. De fûte en per - ce, La voi - là, la jo-
10. De perce en goût - te, La voi - là, la jo-
11. De goûte en ver - re, La voi - là, la jo-
12. De verre en trin - que, La voi - là, la jo-



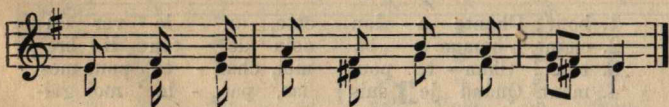
1. pri - e, Plan - ti, plan - tons, plan - tons le
2. lie bine, Bi - ni, bi - nons, bi - nons le
3. lie fleur Fleu - ri, fleu - rons, fleu - rons le
4. lie graine, Grai - ni, grai - nons, grai - nons le
5. lie mûre, Mû - ri, mû - rons, mû - rons le
6. lie coupe, Cou - pi, cou - pons, cou - pons le
7. lie basse Bas - si, bas - sons, bas - sons le
8. lie fûte Fû - ti, fû - tons, fû - tons le
9. lie perce, Per - ci, per - çons, per - çons le
10. lie goûte, Goû - ti, goût - tons, goût - tons le
11. lie verre, Ver - ri, ver - rons, ver - rons le
12. lie tringue, Trin - qui, trin - quons, trin - quons le

fleure = fleur.





1. vin, La voi - là, la jo - lie plante au
2. vin, La voi - là, la jo - lie bine au
3. vin, La voi - là, la jo - lie fleur au
4. vin, La voi - là, la jo - lie graine au
5. vin, La voi - là, la jo - lie mûre au
6. vin, La voi - là, la jo - lie coupe au
7. vin, La voi - là, la jo - lie basse au
8. vin, La voi - là, la jo - lie fûte au
9. vin, La voi - là, la jo - lie perce au
10. vin, La voi - là, la jo - lie goûte au
11. vin, La voi - là, la jo - lie verre au
12. vin, La voi - là, la jo - lie trinque au



1. vin, La voi - là, la jo - lie plan - te.
2. vin, La voi - là, la jo - lie bi - ne.
3. vin, La voi - là, la jo - lie fleu - re.
4. vin, La voi - là, la jo - lie grai - ne.
5. vin, La voi - là, la jo - lie mû - re.
6. vin, La voi - là, la jo - lie cou - pe.
7. vin, La voi - là, la jo - lie bas - se.
8. vin, La voi - là, la jo - lie fû - te.
9. vin, La voi - là, la jo - lie per - ce.
10. vin, La voi - là, la jo - lie goû - te.
11. vin, La voi - là, la jo - lie ver - re.
12. vin, La voi - là, la jo - lie trin - que.

### 37. Chanson de Labour.

Un peu lent et bien lié.

Mélodie populaire française.



1. C'est l'heu - re fraî - che du la-
2. Pour en - fon - cer le soc tran-
3. Ah! que le sol est donc bour-
4. Dans ton lan - ga - ge si char-



1. bour; Chante a - lou - ette, au le - ver du
2. chant, L'homme a be - soïn de ton li - bre
3. beaux! Chan - te pour moi, chan - te pour mes
4. mant, Quand je suis las, par - le moi gaî-



1. jour. Moi, j'ai sif - flé, cha - cun son
2. chant. Plane in - vi - si - ble sur mon
3. bœufs. Vois comme ils souf - fient tous les
4. ment, Et pré - dis - moi de beau fro-





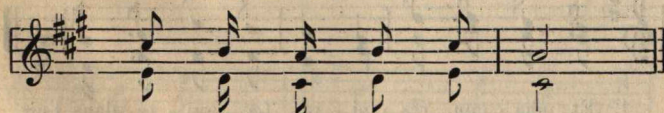
1. tour! Moi, j'ai sif - flé, cha - cun son
2. champ! Plane in - vi - si - ble sur mon
3. deux! Vois comme ils souf - flent tous les
4. ment, Et pré - dis - moi de beau fro-



1. tour! Hors du sil - lon, prends ton vol, chère
2. champ! Vers le ciel clair prends ton vol, chère
3. deux! Vers le ciel d'or prends ton vol, chère
4. ment! Vers le so - leil prends ton vol, chère



1. a - lou - et - te; Vole en chan-
2. a - lou - et - te; L'homme a be-
3. a - lou - et - te; Chan - te pour
4. a - lou - et - te, Tout res - plen-

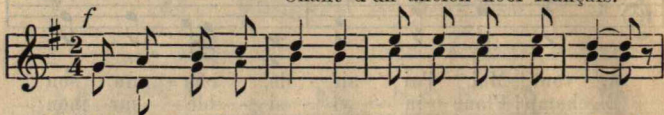


1. tant au le - ver du jour.
2. soin de ton li - bre chant!
3. moi, chan - te pour mes bœufs!
4. dit, chan - te donc gaî - ment!

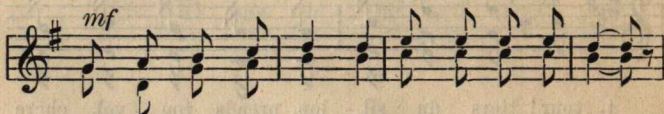
### 38. La Fete au Village. (Pâques.)

Assez vif et gaîment.

Chant d'un ancien Noël français.



1. C'est au - jourd' hui fê - te, Rou - le mon tam - bour !
2. Son - ne, son - ne, son - ne, Clo - che du ha - meau !
3. Ce beau temps de Pâ - ques Est ra - vi - go - tant :
4. Le vi - o - lon grin - ce ; Blaise ar - rive au trot ;
5. Vite, en - trez en dan - se, Fleurs, ru - bans et nœuds !



1. On en perd la têt - te Bien a - vant le jour.
2. Je ne vois per - son - ne Sous le vieux or - meau.
3. Pierre, An - toine et Jac - ques Vien - nent en chan - tant.
4. On di - rait un prin - ce, Tant il est fa - raud.
5. Mar - que la ca - den - ce, Bon vi - o - lo - neux !



1. Le so - leil va lui - re, Tout le ciel est clair ;
2. Rien que la fri - mous - se D'un gas ma - ti - nal.
3. Ça, que l'on ar - ro - se Tam - bour et crin - crin
4. Ac - cou - rez, fil - let - tes, De seize à vingt ans,
5. Fais le diable à qua - tre, Racle a - vec vi - gueur ;

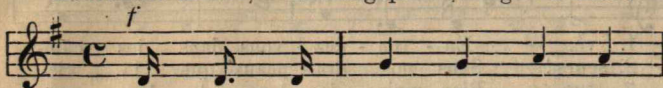


1. Et cha - cun res - pi - re La gai - té dans l'air.
2. Seul, il se tré - mous - se Pour ou - vrir le bal.
3. D'un pe - tit vin ro - se Qui les met en train !
4. Fraî - ches vi - o - let - tes Du jo - li printemps.
5. Tu vas fai - re bat - tre Plus d'un jeu - ne cœur !

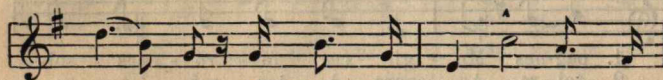


### 39. La Marseillaise.

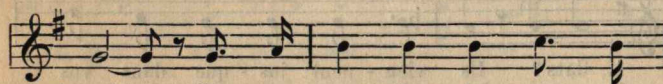
Mouvement modéré, mais énergique. Rouget de Lisle.



1. Al - lons, en - fants de la pa-
2. A - mour sa - cré de la pa-
3. Nous en - tre - rons dans la car-



1. tri - e, Le jour de gloire est ar - ri-
2. tri - e, Con - duis, sou - tiens nos bras ven-
3. riè - re Quand nos aî - nés n'y se - ront



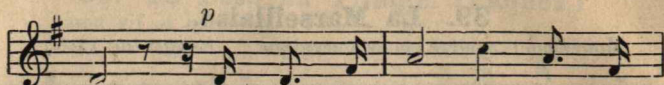
1. vé. — Con - tre nous, de la ty - ran-
2. geurs. Li - ber - té, li - ber - té ché-
3. plus; Nous y trou - ve - rons leur pous-



1. ni - e — L'é - ten - dard san - glant est le-
2. ri - e — Com - bats a - vec tes dé - fen-
3. siè - re Et la tra - ce de leurs ver-



1. vé. — L'é - ten - dard san - glant est le-
2. seurs! Com - bats a - vec tes dé - fen-
3. tus! Et la tra - ce de leurs ver-



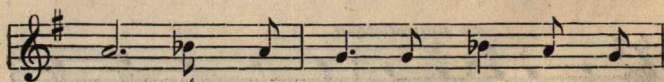
1. vé. En - ten - dez - vous dans les cam-  
 2. seurs! Sous nos dra - peaux, que la vic-  
 3. tus. Bien moins ja - lous de leur sur-



1. pag-nes Mu - gir ces fé - ro - ces sol-  
 2. toi-re Ac - coure à tes mâ - les ac-  
 3. vi-vre Que de par - ta - ger leur cer-



1. dats? Ils vien - nent jus - que dans vos  
 2. cents: Que tes en - ne - mis ex - pi-  
 3. cueil, Nous au - rons le su - blime or-

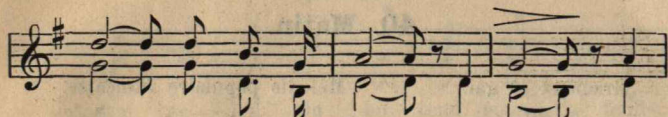


1. bras É - gor - ger vos fils, vos com-  
 2. rants Voient ton tri - omphe et no - tre  
 3. gueil De les ven - ger ou de les

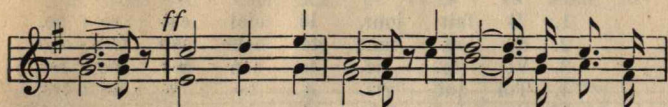


1. pag-nes. }  
 2. gloi-re! } Aux ar - mes, ei-toy-ens! For-  
 3. sui-vre. }





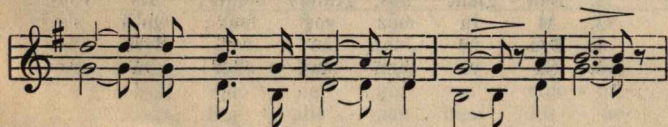
1-3. mez vos ba - tail - lons ; Mar - chons, mar-



1-3. chons, Qu'un sang im - pur— A - breu - ve nos sil-



1-3. lons. Aux ar - mes, ci - toy - ens ! For-



1-3. mez vos ba - tail - lons : Mar - chons, Mar - chons,



1-3. Qu'un sang im - pur A - breu - ve nos sil - lons.

Rouget de Lisle.

Ann<sup>ot</sup>: Le 3<sup>e</sup> verset, «le verset des cadets,» a été ajouté plus tard ; Rouget de Lisle n'en est pas l'auteur.

40. **Matin.**

Gracieux et gai.

Mélodie populaire française.



- mf*
1. Il fait jour, le ciel est ro - se,
  2. En rê - vant de belle eau fraî - che
  3. Vi - te. vi - te bon - nes mè - res,
  4. Toi qui ris à ta fe - nê - tre,
  5. On s'est mis à la be - so - gne :

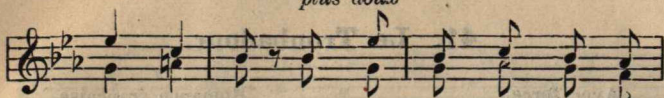


1. L'ho - ri - zon ver - meil ; Quand la
2. Beau - glent nos grands bœufs ; Ils vou-
3. Al - lu - mez vos feux ; Qu'il s'e-
4. Bru - ne Jean - ne - ton. Mets ta
5. Ça va bien mar - cher ! On ra-

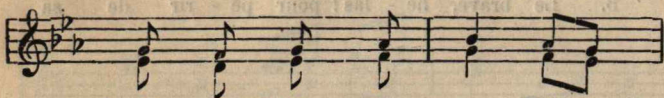


1. lu - ne se re - po - se, Lè - ve-
2. draient quit - ter leur crè - che Pour les
3. lè - ve des sou - piè - res Un par-
4. coiffe et mè - ne paî - tre Tes jo-
5. bote, on scie, on co - gne ; D'au - tres



*plus doux*

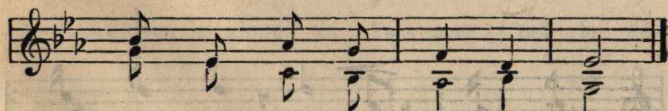
1. toi, so - leil! On en - tend sous la feuil-
2. près her - beaux. Tous les coqs du voi - si-
3. fum joy - eux! Ten - dres mè - res que vous
4. lis mou - tons. Leurs clo - chet - tes ar - gen-
5. vont fau - cher, Ma pe - ti - te sœur Ni-



1. lé - e Les oi - seaux sif-
2. na - ge son - nent le ré-
3. ê - tes. Pre - nez soin de
4. ti - nes Font d'ai - ma - bles
5. co - le Cher - che son fu,



1. fleurs, Et l'a - beil - le ré - veil-
2. veil, Sur ce gai re - mue - mé-
3. nous; Em - plis - sez bien les as-
4. chants; Fraî - che comme une é - glan-
5. seau; Moi, je vais à mon é-



1. lé - e Dit bon - jour aux fleurs.
2. na - ge Lè - ve toi, so - leil!
3. siet - tes De vos jeu - nes loups!
4. ti - ne, Mè - ne - les aux champs!
5. co - le, Gai comme un oi - seau!

## 41. Le Troubadour.

Avec force.

Romance française.



1. Brû - lant d'a - mour, en par - tant pour la
2. Dans les com - bats dé - ploy - ant son cou -
3. Le brave, hé - las! pour pé - rir de sa



1. guer - re, Un Trou - ba - dour, en - ne - mi
2. ra - ge, Des en - ne - mis ter - mi - nant
3. vail - lan - ce, En trou - vant rien que des pé -



1. du cha - grin, Dans son dé - lire à sa jeu -
2. le des - tin, Le Trou - ba - dour au mi - lieu
3. rils en chemin, Il trou - ve com - ba - tant la



1. ne ber - gè - re, En la quit -
2. du car - na - ge Fai - sait en -
3. mort d'une lan - ce, Il tombe et





1. tant ré - pé - tait ce re - frain :  
 2. core en - ten - dre son re - frain : } Mon  
 3. meurt en ré - pé - tant son re - frain :



1--3. bras à ma pa - - tri - e, Mon



1--3. cœur à mon a - mi - e; Mou - rir gai-



1--3. ment pour la gloire et l'a - mour : C'est le de-



1--3. voir d'un vail - lant Trou - ba - - dour.

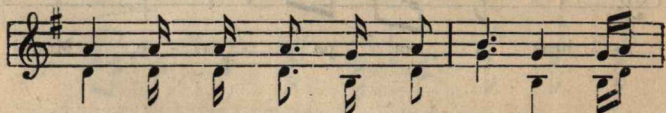
## 42. Marlborough.

Larghetto.

Mélodie populaire.



1. Marl - brough s'en va - t-en\*) guer-re, Mi - ron-
2. Il re - vien - dra z'à\*) Pâ - ques, Mi - ron-
3. La Tri - ni - té se pas - se, Mi - ron-
4. Ma - dame à sa tour mon - te, Mi - ron-
5. Elle a - per - çoit son pa - ge, Mi - ron-
6. Beau page! ah! mon beau pa - ge Mi - ron-
7. Quit - tez vos ha - bits ro - ses Mi - ron-
8. Mon - sieur Marlborough est mort Mi - ron-



1. ton, mi - ron - ton, mi - ron - tai - ne! Marl-
2. ton, mi - ron - ton, mi - ron - tai - ne! Il
3. ton, mi - ron - ton, mi - ron - tai - ne! La
4. ton, mi - ron - ton, mi - ron - tai - ne! Ma-
5. ton, mi - ron - ton, mi - ron - tai - ne! Elle
6. ton, mi - ron - ton, mi - ron - tai - ne! Beau
7. ton, mi - ron - ton, mi - ron - tai - ne! Quit-
8. ton, mi - ron - ton, mi - ron - tai - ne! Mon-



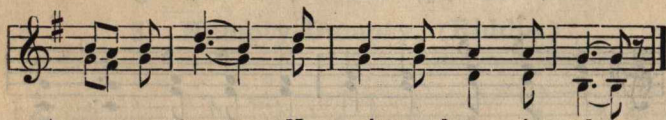
1. brough s'en va-t-en guer-re, Ne sait quand re - vien - dra.
2. re - vien - dra z'à Pâques Ou à la Tri - ni - té.
3. Tri - ni - té se pas - se, Marlborough ne re - vient pas.
4. dame à sa tour monte, Si haut qu'ell' peut monter.
5. a - per - çoit son pa - ge, Tout de noir ha - bil - lé.
6. page! ah! mon beau pa - ge, Quell' nouvelle ap - por - tez?
7. tez vos ha - bits ro - ses, Et vos sa - tins bro - dés.
8. sieur Marlborough est mort, Est mort et en - ter - ré.

\*) liaison populaire.





- |  |                  |
|--|------------------|
| 1. Ne sait quand re - vien - dra.      | Marlbrough s'en  |
| 2. Ou à la Tri - ni - té.              | Il re - vien-    |
| 3. Marl-brough ne re - vient pas.      | La Tri - ni-     |
| 4. Si haut qu'ell' peut mon - ter.     | Ma - dame à      |
| 5. Tout de noir ha - bil - lé.         | Elle a - per-    |
| 6. Quell' nou - velle ap - por - tez ? | Beau page ! ah ! |
| 7. Et vos sa - tins bro - dés.         | Quit - tez vos.  |
| 8. Est mort et en - ter - ré.          | Mon-sieur Marl-  |



- |                        |                                     |
|------------------------|-------------------------------------|
| 1. va - t-en guer-re,  | Ne sait quand re - vien - dra.      |
| 2. dra z'à Pâ-ques     | Ou à la Tri - ni - té.              |
| 3. té se pas - se,     | Marl-brough ne re - vient pas.      |
| 4. sa tour mon - te,   | Si haut qu'ell' peut mon - ter.     |
| 5. çoit son pa - ge,   | Tout de noir ha - bil - lé.         |
| 6. mon beau pa - ge,   | Quell' nou - velle ap - por - tez ? |
| 7. ha - bits ro - ses, | Et vos sa - tins bro - dés.         |
| 8. brough est mort,    | Est mort et en - ter - ré.          |

## II. Englischer Teil.

### 1. Baa! Baa! Black Sheep. (Nursery Rhyme.)

Very popular.



"Baa! Baa! Black sheep, have you a - ny wool?"



"Yes, mar - ry, have I, three bags full;



One for my mas - ter, one for my dame, But



none for the lit - tle {girl  
boy} that lives down the lane!"

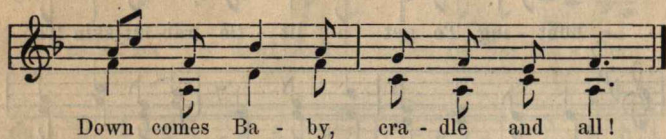
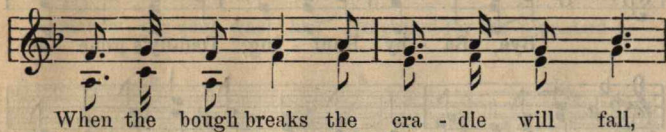
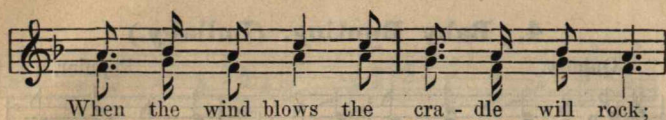
### 2. Hushabye Baby (Lullaby).

Moderately quick.



Hush - a - bye Ba - by in the tree - top,

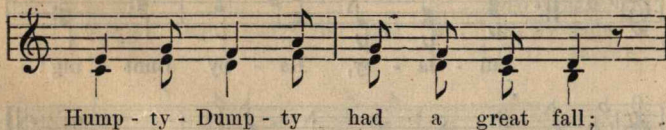
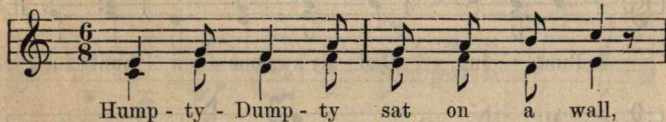




### 3. Humpty-Dumpty. (Riddle.)

Lively.

Popular.



# 4. Baby Bunting. (Lullaby.)

Quietly.

Popular.

Bye, Ba - by Bunt - ing, Dad-dy's gone a -

hunt - ing, To get a lit - tle rab-bit-skin To

wrap my Ba - by Bunt - ing in. Bye, Ba - by

Bunt - ing, Dad - dy's gone a - hunt - ing:

Lul - la - by, Ba - by Bunt - ing!

Lul - la - by, dad - dy's a - hunt - ing!

Majestically.

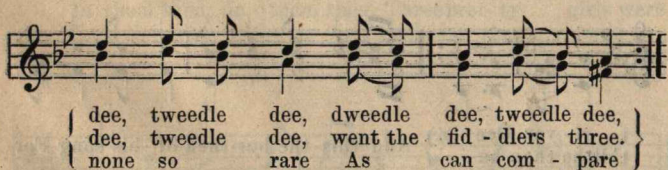
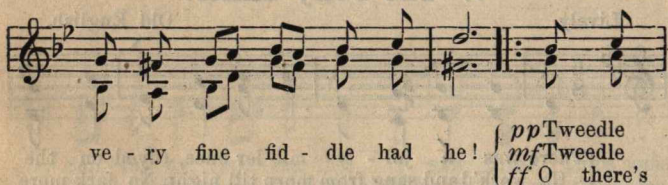
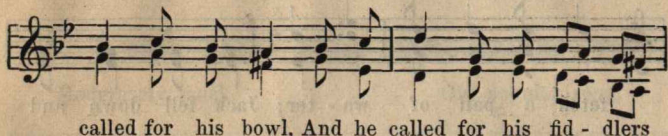
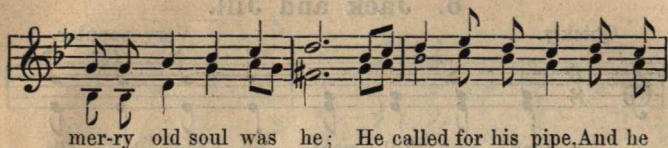
# 5. Old King Cole.

Popular.

*f*

Old King Cole Was a mer - ry old soul, And a





## 6. Jack and Jill.

Quickly.

Very popular.

Jack and Jill went up the hill, To  
 fetch a pail of wa - ter; Jack fell down and  
 broke his crown, And Jill came tum - bling af - ter.

## 7. The Jolly Miller.

Lively.

Old English.

(There was a jol - ly mil - ler once, Lived on the  
 He work'd and sang from morn till night, No lark more  
 { ri - ver Dee; . . } And this the bur - then of his song For -  
 { blithe than he . . . }  
 ev - er used to be: "I care for no - bo - dy;

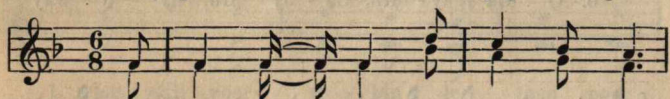




## 8. I saw Three Ships come sailing by.

Moderately quick.

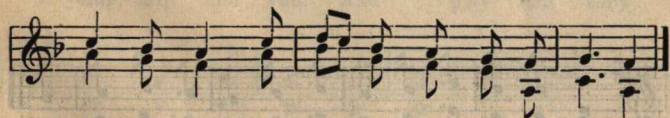
Old popular song.



1. I saw three ships come sail - ing by,
2. And what do you think was in them then.
3. Three pret - ty girls were in them then,
4. And one could whistle, and one could sing,



1. Sail - ing by, sail - ing by, I saw three ships come
2. In them then, in them then? And what do you think was
3. In them then, in them then; Threepret - ty girls were
4. The o - ther play on the vio - lin; Such joy there was at

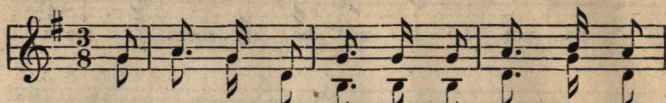


1. sail - ing by
  2. in them then,
  3. in them then,
  4. my wed - ding
- } On New-Year's Day in the morn - ing.

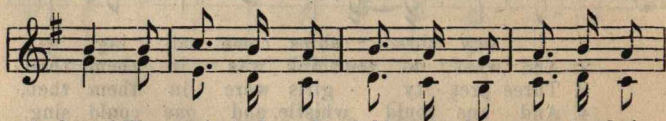
## 9. O Lady-Bird.

Not too quickly.

Popular.



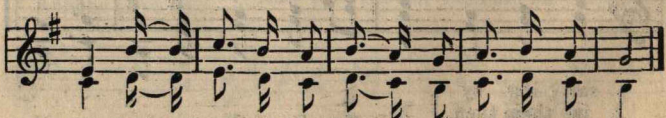
1. O La - dy - bird, La - dy - bird, fly a - way
2. O La - dy - bird, La - dy - bird, fly a - way
3. O La - dy - bird, La - dy - bird, fly a - way



1. home! The squir - rel and field-mouse have gone to their
2. home! The glow worm is light - ing his glit - ter - ing
3. home! The sweet - lit - tle fai - ry - bells tin - kle a -



1. nest; The dai - sies have shut up their sleep - y red
2. lamp, The dew's fal - ling fast, and your fine speckl - ed
3. far; Makè haste, or they'll catch you and har - ness you



1. eyes, The bees and the insects and birds are at rest.
2. wing Will be moistened and wet with the close clinging damp.
3. fast With a gos - sa - mer web to O - be - ron's car!

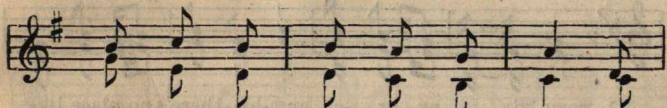


# 10. The North Wind doth Blow.

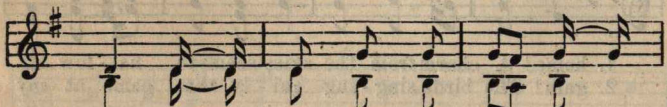
Old English.



1. The north wind doth blow, And we shall have snow, And
2. The north wind doth blow, And we shall have snow, And
3. The north wind doth blow, And we shall have snow, And



1. what will poor ro - bin do then, poor
2. what will the swal - low do then, poor
3. what will the child - ren do then, poor



1. thing? He'll sit in a barn, To
2. thing? Oh! do you not know, He has
3. things? Oh! when les - sons are done, They will



1. keep him - self warm, And hide his head
2. gone long a - go To a coun - try much
3. jump, skip and run, And play till they



1. un - der his wing, poor thing!
2. warm - er than ours, poor thing!
3. keep them-selves warm, poor things!

# 11. Home, Sweet Home!

Slowly.

Sir H. Bishop.



1. Mid pleasures and pa-la - ces though we may  
2. An ex - ile from home, splen-dour daz-zles in



1. roam, Be it ev - er so hum-ble, there's no place like  
2. vain, Oh!— give me my low - ly thatch'd cot-tage a-



1. home! A charm from the skies seemsto hal-low all  
2. gain! The birds sing-ing gai-ly that came at my



1. there, Which, seek thro' the world, is ne'er  
2. call, Give me them and the peace of mind



1. met with elsewhere. } Home! home! sweet, sweet home! There's  
2. dear-er than all. }



- 1—2. no place like home! There's no place like home!

T. Howard Payne.

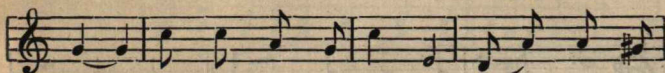


## 12. Sing a Song of Sixpence.

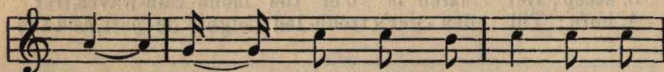
Very popular.



1. Sing a song of six - pence, a pock-et full of
2. king was in his count-ing-house, 7 count-ing out his



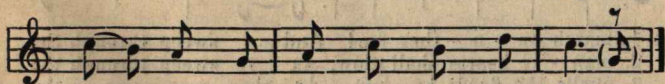
1. rye; Four - and - twen - ty black-birds baked in a
2. money, the queen was in the par - lour, eat - ing bread and



1. pie; When the pie was o - pen, the
2. ho - ney; The maid was in the gar - den



1. birds be - gan to sing - Was - n't that a
2. hang - ing out her cloth-es, When up came a



1. dain - ty dish to set be - fore the king?(The)
2. black - bird and peck - ed off her nose.

### 13. Ye Mariners of England.

Strong and lively.

Old English Glee.



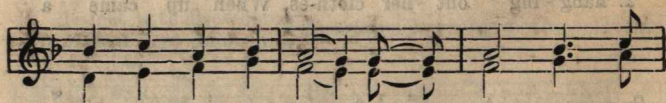
1. Ye ma - ri - ners of Eng - land! That guard our na - tive
2. The spi - rits of your fa - thers Shall start from ev - 'ry
3. Bri - tan - nia needs no bul - warks, No tow'rs a - long the
4. The me - teor flag of Eng - land Shall yet ter - rif - fic



1. seas; Whose flag has braved a thou - sand years The
2. wave! For the deck it was their field of fame, And
3. steep; Her march is o'er the moun - tain - waves, Her
4. burn; Till dan - ger's troub - led night de - part, And the

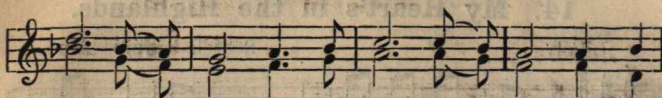


1. bat - tle and the breeze! Your glorious standard launch again, To
2. O - cean was their grave: Where Blake and mighty Nelson fell, Your
3. home is, on the deep. With thunders from her na - tive oak She
4. star of peace return. Then, then ye o - cean war - ri - ors! Our



1. match an - o - ther foe! And sweep through the
2. man - ly hearts shall glow, As ye sweep through the
3. quells the floods be - low, As they roar on the
4. song and feast shall flow To the fame of your





1. deep, And sweep through the deep, And sweep through the
2. deep, As ey sweep through the deep, As ye sweep through the
3. shore As they roar on the shore, As they roar on the
4. name, To the fame of your name, To the fame of your



1. deep, While the storm-y winds do blow, While the
2. deep, While the storm-y winds do blow, While the
3. shore, When the storm-y winds do blow, When the
4. name, When the storm has ceased to blow, When the



1. storm - y winds do blow, While the bat-tle ra-ges
2. storm - y winds do blow, While the bat-tle ra-ges
3. storm - y winds do blow, When the bat-tle ra-ges
4. storm has ceased to blow, When the fier - y fight is



1. loud, and long, And the storm - y winds do blow.
2. loud, and long, And the storm - y winds do blow.
3. loud, and long, And the storm - y winds do blow.
4. heard no more, And the storm has ceased to blow.

T. Campbell.

# 14. My Heart's in the Highlands.

Lively.

Scotch bagpipe tune.



1. My heart's in the High-lands, my heart is not
2. Fare - well to the High-lands, fare - well to the
3. Fare - well to the moun-tains high co-ver'd with
4. My heart's in the High-lands, my heart is not



1. here; my heart's in the Highlands, a - chas-ing the
2. North, the birth-place of va-lour, the coun-try of
3. snow; fare-well to the straths and green val-leys be-
4. he-re: my heart's in the Highlands, a - chas-ing the



1. deer; chas-ing the wild deer, and fol-low-ing the roe, my
2. worth; wher-ev-er I wand-er, wher-ev-er I rove, the
3. low; fare-well to the for-ests and wild hanging woods; fare-
4. deer; chas-ing the wild deer, and fol-lo-wing the roe, my



1. heart's in the High-lands, where - ev - er I go.
2. hills of the High-lands, for - ev - er I love.
3. well to the tor-rents and loud-pour-ing floods,
4. heart's in the High-lands, where - ev - er I go.

Robert Bruns.



## 15. Sweet and Low.

Larghetto.

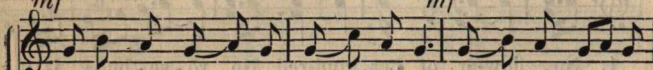
Composed by J. Barnby.

*pp*

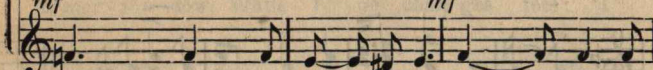
1. Sweet and low, sweet and low, Wind of the west - ern sea,
2. Sleep and rest, sleep and rest, Father will come to thee soon,



1. Low, low, breathe and blow, Wind of the west - ern sea!
2. Rest, rest, on mo-ther's breast, Fa-ther will come to thee soon;

*mf*

1. O-ver the roll - ing wa - ters go, Come from the dy-ing
2. Father will come to his hab- in the nest. Sil - ver sails all

*mf*

1. O - ver the wa - ters go, Come from the
2. Fa - ther will come to his hab, Sil - vers sails all



1. moon and blow, Blow him a - gain to me,
2. out of the west, Un - der the sil - ver moon,

*p**rall. e dim.*

1. While my lit-tle one, while my pret-ty one sleeps.
2. Sleep, my lit-tle one, sleep, my pret-ty one sleep.

A. Tennyson.

## 16. The Last Rose of Summer.

Moderato.

Irish.



1. { 'Tis the last rose of sum-mer Left bloom-ing a - lone ; }
2. { All her love-ly com-pan-ions Are fad - ed and gone ; }
2. { I'll not leave thee, thou lone one, To pine on the stem ; }
3. { Since the love-ly are sleep-ing, Go sleep thou with them. }
3. { So soon may I fol-low, When friendships de-cay. }
3. { And from Love's shin-ing circle The gems drop a - way ! }



1. No flow-er of her kind-red, No ro-se-bud is nigh,
2. Thus kind - ly I scat-ter Thy leaves o'er the bed
3. When true hearts lie with-ered And fond ones are flown,



1. To re-lect back her blush-es Or give sigh for sigh.
  2. Where thy mates of the gar-den Lie scent - less and dead.
  3. Oh! who would in - hab - it This bleak world a - lone ?
- Thomas Moore.

## 17. Nancy's Spinning-Wheel.

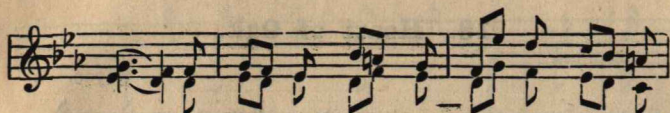
Gracefully.

Popular (1734).

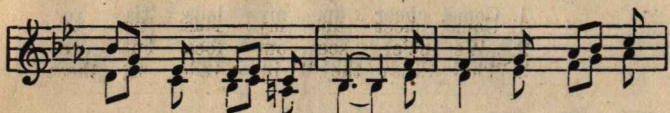


1. One sum-mer eve, as Nan-cy fair Sat spinning in the
2. "As thus I work with rock and reel, So life by time is





1. shade, While soar - ing larks did move the air, And  
2. spun; And as turns round my spin - ning-wheel, The



1. war - bled o'er her head, In ten - der coos the  
2. world turns up and down. Some rich to - day, to -



1. pi - geons woo'd, Love's im - pulse all must feel; She  
2. mor - row low, While I no chan - ges feel; I



1. sang, but still her work pur - sued, And turn'd her spin - ning -  
2. earn my bread, con - tent e - now, \*) And turn my spin - ning -

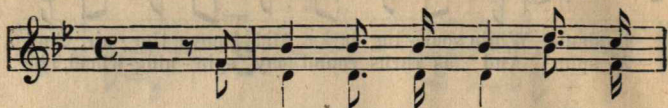


1. wheel, . . . And turn'd her spin - ning - wheel.  
2. wheel, . . . And turn my spin - ning - wheel."

\*) enow = enough.

## 18. Heart of Oak.

Boyce.



1. Come, cheer up, my lads, 'tis to
2. We ne'er see our foes but we
3. They swear they'll in - vade us, these



1. glo - ry we steer, To add some - thing
2. wish them to stay, They nev - er see
3. ter - ri - ble foes, They fright - en our

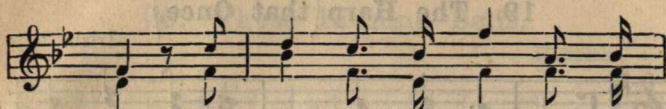


1. new to this won - der - ful year, To
2. us but they wish - us a - way; If they
3. wo - men, our child - ren our beaux; But



1. hon - our we call you, not press you like
2. run, why, we fol - low, and run them a -
3. should their flat bot - toms in dark - ness get





1. slaves, For who is so free as the  
 2. shore, For if they won't fight us, we  
 3. o'er Still Bri - tons they'll find to re-



1. sons of the waves! Heart of oak are our  
 2. can - not do more. Heart of oak are our  
 3. ceive them on shore. Heart of oak are our



1. ships, heart of oak are our men, We  
 2. ships, heart of oak are our men, We  
 3. ships, heart of oak are our men, We



1. al - ways are rea - dy Stea - dy boys, stea - dy! We'll  
 2. al - ways are rea - dy Stea - dy boys, stea - dy! We'll  
 3. al - ways are rea - dy Stea - dy boys, stea - dy! We'll



1. fight and we'll con - quer a - gain and a - gain!  
 2. fight and we'll con - quer a - gain and a - gain!  
 3. fight and we'll con - quer a - gain and a - gain!

David Garrick (?)

## 19. The Harp (that Once.)

Irish.



1. The harp that once through Ta - ra's halls Its  
 2. No more to chiefs and la - dies bright The



1. soul of mu - sic shed, Now hangs as mute on  
 2. harp of Ta - ra swells; The chord a - lone that



1. Ta - ra's walls As if that soul were fled. So  
 2. breaks the night Its tale of ru - ins tells Thus



1. sleeps the pride of form - er days, So  
 2. Free - dom now so sel - dom wakes; The



1. glo - ry's thrill is o'er; And hearts that once beat  
 2. on - ly throb she gives Is when some heart in



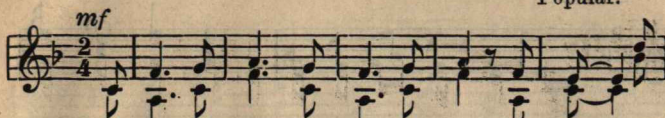
1. high for praise Now feel that pulse no more.  
 2. dig - nant breaks To show that still she lives.

Thomas Moore.



## 20. Those Evening Bells.

Popular.



1. Those ev'-ning bells, Those ev'ning bells! How many a
2. Those joy-ous hours are past a-way, And many a
3. And so 'twill be when I am gone, That tune - ful



1. tale their mu - sic tells, of youth and home and
2. heart that then was gay With - in the tomb now
3. peal will still ring on, While o - ther bards shall



1. that sweet time When last I heard their soo - thing
2. dark - ly dwells, And hears no more those ev' - ning
3. walk these dells, And sing your praise, sweet ev' - ning



1. chime! Of youth and home and that sweet time When
2. bells! With - in the tomb now dark - ly dwells, And
3. bells! While o - ther bards shall walk these dells, And



1. last I heard their sooth - ing chime!
2. hears no more those ev' - ning bells!
3. sing your praise, sweet ev' - ning bells!

Thom. Moore.

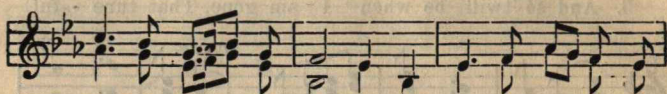
## 21. The Minstrel Boy.

Andante.

Irish.



1. The Min - strel boy to the war is gone, In the  
2. The Min - strel fell! but the foeman's chain Could not



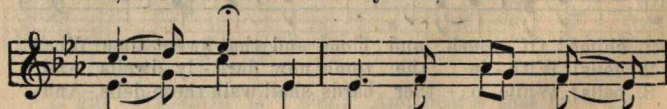
1. ranks of death you'll find him; His father's sword he has  
2. bring his proud soul un - der; The harp he lov - ed ne'er



1. gird - ed on, And his wild harp slung be - hind him  
2. spoke a - gain, For he tore its chords a - sun - der; And



1. "Land of Song!" said the war-rior bard, "Tho' all the world be-  
2. said, "No chain shall sul - ly thee, Thou soul of love and



1. trays thee, One sword, at least, thy  
2. bra - ve - ry! Thy songs were made for the



1. rights shall guard, One faith-ful harp shall praise thee!"  
2. brave and free, They shall nev - er sound in sla - very!"  
Thom. Moore.



## 22. Gather the Rosebuds.

Not too quickly.

Very popular.



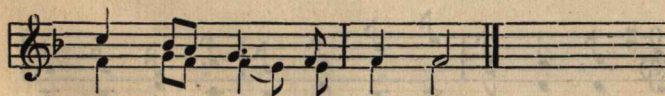
1. Ga - ther the rose - buds while ye  
2. The glo - rious lamp of heav - en, the



1. may, Old Time is still a - fly - ing;  
2. sun, The high - er he's a - get - ting,



1. And this same flow'r that smiles to - day, To -  
2. The soon - er will his race be run, And



1. mor - row will be dy - ing.  
2. near - er he's to set - ting.

Rob. Herrick.

### 23. The Brook.

Allegro assai.

John Farmer.

The first staff of music is in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a time signature of 2/4. It begins with a piano (*p*) dynamic marking. The melody consists of eighth and sixteenth notes, with some notes beamed together. The staff is part of a larger system with a second staff below it.

1. I come from haunts of coot and hern. I  
2. I chat - ter o - ver sto - ny ways, In  
3. I wind a - bout, and in and out. With

The first system of the musical score for 'The Bird Song' is written on a single staff in treble clef. The key signature is one sharp (F#), indicating the key of D major. The melody is composed of eighth and sixteenth notes, with some notes beamed together. The accompaniment consists of chords and single notes, primarily using the lower half of the staff. The system concludes with a double bar line.

The first system of musical notation for 'The Bird Song' is written on a single staff with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The melody consists of a series of eighth and sixteenth notes, with some notes beamed together. The notation is in a simple, clear style typical of early 20th-century educational materials.

1. rid - ges, By twen - ty thorps, a lit - tle town, And  
2. fal - low, And many a fai - ry fore - land, set With  
3. trav - el With many a silve - ry wa - ter - break A -





1. half a hun - dred brid - ges : Till last by Phi - lip's
2. wil - low - weed and mal - low. I chat - ter, chat - ter,
3. bove the gold - en grav - el : And draw them all a -



1. farm I flow To join the brim - ming riv - er ;
  2. as I flow To join the brim - ming riv - er ;
  3. long and flow To join the brim - ming riv - er ;
- } For



- 1-3. men may come and men may go, But I go on for



- 1-3. ev - er, For - men may come and men may go, But

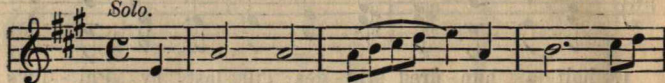


- 1-3. I go on for ev - er.

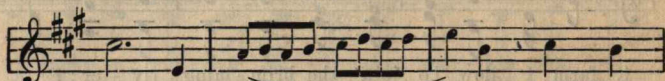
A. Tennyson.

## 24. Rule, Britannia!

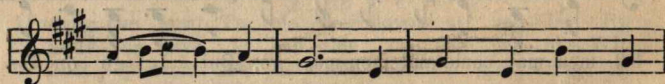
Dr. Arne.

*Solo.*

1. When Bri - tain first, — at Heav'n's com-
2. The na - tions not — so blest as
3. Still more ma - jes - - tic shalt thou
4. Thee haugh - ty ty - - rants ne'er shall
5. To thee be - longs — the ru - ral
6. The Mu - ses still — with Free - dom



1. mand, A - rose from out the
2. thee Must in their turn to
3. rise, More dread - - - ful from each
4. tame, All their at - tempts to
5. reign; Thy ci - - - ties shall with
6. found Shall to thy hap - py



1. a - zure main, A - rose from out, a -
2. ty - rants fall; Must in their turn, must
3. for - eign stroke, More dread - ful from, more
4. bend thee down, All their at - tempts, all
5. com - merce shine, Thy ci - ties shall, thy
6. coast re - pair, Shall to thy hap - py,



1. rose from out the a - zure main, This was the
2. in their turn to ty - rants fall; Whilst thou shalt
3. dread - ful from each for - eign stroke; As the loud
4. their at - tempts to bend thee down, Will but a -
5. ci - ties shall with com - merce shine; All thine shall
6. to thy hap - py coast re - pair; Blest Isle! with





1. char - ter, the char - ter of the land, And
2. flour - ish, shalt flour - ish great and free; The
3. blast that, loud blast that tears the skies, Serves
4. rouse thy, a - rouse thy gen - 'rous flame, And
5. be the, shall be the sub - ject main, And
6. match - less, with match - less beau - ty crown'd, And

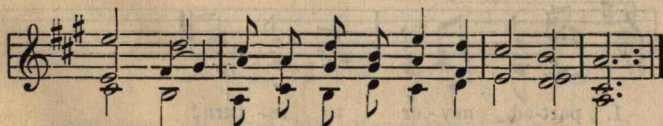


1. guar - dian an - gels sang this strain :
2. dread and en - vy of them all.
3. but to root — thy, na - tive oak.
4. work their woe, — and thy re - nown.
5. ev' - ry shore — it cir - cles, thine!
6. man - ly hearts — to guard the fair.

*Chorus.*



- 1—6. Rule, Bri - tan - nia! Bri - tan - nia rule the wawes!



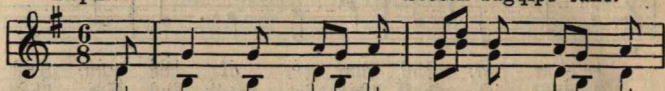
- 1—6. Bri - tons nev - er, nev - er, nev - er shall be slaves!

James Thomson.

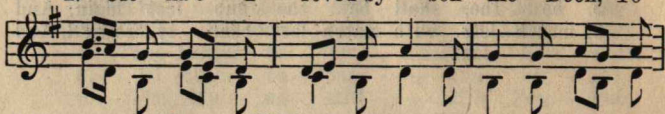
## 25. Ye Banks and Braes.\*)

Popular.

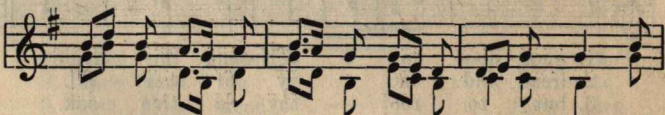
Scotch bagpipe tune.



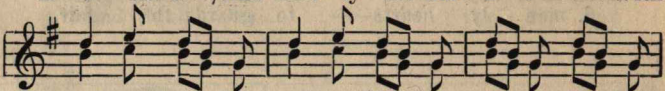
1. Ye banks and braes o' bon - nie\*\*) Doon, How  
2. Oft ha'e I roved by bon - nie Doon, To



1. can ye bloom sae\*\*\*) fresh and fair; How can ye chant, ye  
2. see the rose and wood-bine twine; And il - ka†) bird sang



1. lit - tle birds, And I sae wear-y, full o' care? Thou'll  
2. o' its love, And fond - ly sae did I o' mine. With



1. break my heart, thou warbling bird, That wantons through the  
2. light-some heart I pulled a rose, Full sweet up - on its



1. flow'ry thorn; Thou mindst me o' de - part - ed joys, De-  
2. thorn-y tree; But my faulse††) lover stole my rose, And



1. part-ed, nev - er to re - turn!  
2. ah! he left the thorn with me!

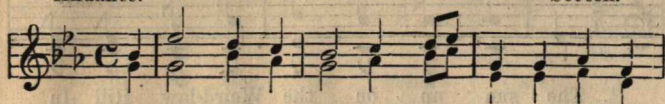
\*) braes = hills, slopes. \*\*) bonnie = beautiful. \*\*\*) sae = so.  
†) ilka = each. ††) faulse = false.



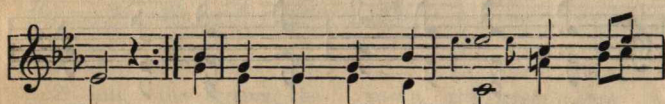
## 26. The Blue-Bells of Scotland.

Andante.

Scotch.



1. Oh, where! tell me, where is your Highland lad-die
2. where! tell me, where does your Highland lad-die
3. clothes, in what clothes is your Highland lad-die
4. pose, and sup - pose that your Highland lad should



1. gone? He's gone with streaming ban - ners, where
2. dwell? He dwells in mer - ry Scot - land, where
3. clad? His bon - net's of the Sax - on green, his
4. die? The bag-pipes shall play o - ver him, I'll



1. no - ble deeds are do - ne, And it's oh, in my
2. blooms the sweet blue - bell, And it's oh, in my
3. waist-coat's of the plaid, And it's oh, in my
4. lay me down and cry; And it's oh, in my



1. heart! how I wish him safe at home! 2. Oh,
2. heart! that I love my lad - die well! 3. What
3. heart! that I love my High-land lad' 4. Sup-
4. heart! that I wish he may not die!

## 27. Sunset.

Andante.

Old Scotch.



1. The sun up - on the Weir-law Hill In
2. With list - less look a - long the plain I
3. A - las, the warp'd and bro - ken board, How,



1. Et - trick's vale is sink - ing sweet; The
2. see Tweed's sil - ver cur - rent glide, And
3. can it bear the paint - er's dye? The

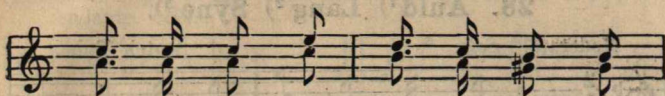


1. west - land wind is hush and still, The
2. cold - ly mark the ho - ly fane Of
3. harp of strained and tune - less chord, How



1. lake lies sleep - ing at my feet. Yet
2. Mel - rose rise in ru - ined pride. The
3. to the Min - strel's skill re - ply! To

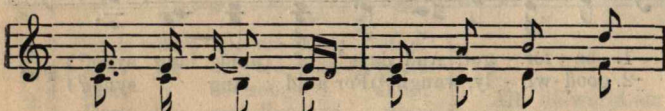




1. not the land - scape to mine eye Bears
2. qui - et lake, the balm - y air, The
3. ach - ing eyes [each land - scape low'rs. To



1. those bright hues that once it bore; Though
2. hill, the stream, the tow'r, the tree are
3. fev' - rish pulse each gale blows chill And



1. ev' - ning with her rich - est dye Flames
2. they still such as once they were? Or
3. A - ra - by's and E - den's bow'rs Were



1. o'er the hills on Et - trick's shore.
2. is the drear - y change in me?
3. bar - ren as this moor - land hill.

Walter Scott.

# 28. Auld<sup>1)</sup> Lang<sup>2)</sup> Syne<sup>3)</sup>.

Moderato. Solo.

Scotch Tune.



1. Should auld ac - quaint-ance be for - got, And  
2. And here's a hand, my trust - y friend, And



1. nev - er brought to mind? Should auld ac - quaint-ance  
2. give a hand of thine, and we'll take a right

Chorus.



1. be for - got, And days of auld lang syne? } For  
2. good - wil - ly, waught<sup>4)</sup> For auld lang syne? }



- 1—2. auld lang syne, my dear, For auld lang syne, We'll



- 1—2. take a cup of kind-ness yet, For auld lang syne!

Rob. Burns.

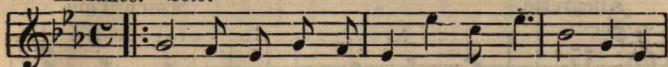
1) auld = old, 2) lang = long, 3) syne = time; auld lang syne = happy times of long ago, 4) waught = drink, draught.



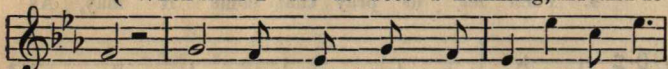
## 29. Old Folks at Home.

(Imitation Negro song, words and music by Stephen C. Foster.)

*Andante. Solo.*



- p* 1. { Way down up - on de\*) Swannee rib-ber\*) Far, far a-  
 All up and down de whole cre - a - tion, Sad - ly I  
*p* 2. { All round de litt - le farm I wandered, When I was  
 When I was play-ing with my brud-der, Hap-py was  
*p* 3. { One lit - tle hut a - mong de bush-es, One dat I  
 When shall I see de bees a-humming, all round de



1. { way, Dere's\*) where my heart is turn-ing eb-ber\*)  
 roam, Still long - ing for de old plan - ta - tion,  
 2. { young, Den man - y hap - py days I squandered  
 I; Oh! take me to my kind old mud-der,,  
 3. { love, Still sad - ly through my mem'-ry rush - es,  
 comb, When shall I hear de ban-jo thrumming

*Chorus.*



1. { Dere's where de old folks stay.  
 And for de old folks at home.  
 2. { Man - y de songs I sung. All de world am  
 Dere let me live and die.  
 3. { No mat - ter where I rove.  
 Down in my good old home? )



- 1-3. sad and drea-ry Ev'-ry-where I roam, O darkeys,\*\*) )



- 1-3. how my heart grows weary, Far from de old folks at home!

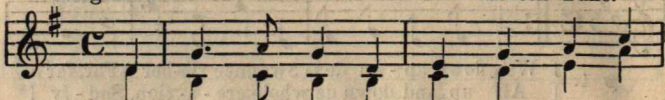
\*) Nigger-English: de, ribber, dere, ebber, brudder etc. = the, river, there, ever, brother etc.

\*\*) darkeys == negroes.

### 30. A Man's a Man for all that.

Allegretto.

Scotch Tune.



1. Is there for hon - est po - ver - ty, That
2. What though on hame - ly<sup>1)</sup> fare we dine Wear
3. A prince can make a belt - ed knight, A-
4. Then let us pray that come it may, As



1. hangs his head, and all that? The co-ward slave, we
2. hod - den - gray, and all that; Give fools their silks, and
3. mar - quis, duke, and all that; But an hon - est man's a-
4. come it will for all that, That sense and worth, o'er



1. pass him by, We dare be poor for all that!
  2. knaves their wine, A man's a man for all that!
  3. boon<sup>2)</sup> his might, Good faith, he mau - na<sup>3)</sup> fall<sup>4)</sup> that!
  4. all the earth, May bear the gree<sup>5)</sup> and all that!
- For

Chorus.



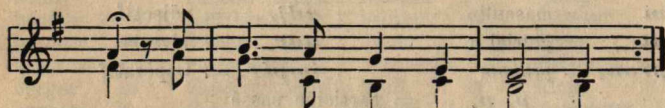
- 1-4. all that, and all that, { Our toils ob - scure, and  
 Their tin - sel show, and  
 Their dig - ni - ties, and  
 It's com - ing yet for

1) homely = homely, 2) aboon = aboove, 3) mauna = cannot,  
 4) fall = to get, to do, 5) to bear the gree = to triumph.





1. all that; The rank is but the gui - nea
2. all that; The hon - est man, though e'er so
3. all that; The pith of sense and pride of
4. all that; That man to man, the world



1. stamp, The man's the gold for all that!
2. poor, Is King of men for all that!
3. worth are high - er rank than all that!
4. o'er Shall broth - ers be for all that!

Rob. Burns.



# Französisches Wörterverzeichnis.

## Abkürzungen :

<i>f</i>	=	féminin	<i>v</i>	=	verbe
<i>m</i>	=	masculin	<i>adj.</i>	=	adjectif
<i>pl.</i>	=	pluriel	<i>adv.</i>	=	adverbe
<i>pron.</i>	=	pronom	<i>impér.</i>	=	Impératif
<i>p. p.</i>	=	participe passé			
<i>p. pr.</i>	=	participe présent			
<i>pr. d. S.</i>	=	présent du Subjonctif			
<i>pr.</i>	=	présent			
<i>fut.</i>	=	futur			

## A.

abeille	<i>f</i>	Biene	amour	<i>m</i>	pour l'amour
abîme	<i>m</i>	Abgrund,			de Dieu um Gottes willen
		Schlucht	âne	<i>m</i>	Esel
abondance	<i>f</i>	Überfluß	ange	<i>m</i>	Engel
abreuver	<i>v</i>	tränken	apprendre	<i>v</i>	lehren
accents	<i>m/pl.</i>	Gesänge	s'approcher	<i>v</i>	herankommen
accourir	<i>v</i>	herbeieilen	ardent	<i>adj.</i>	feurig
agneau	<i>m</i>	Lamm			glühend
agrément	<i>m</i>	Annehmlichkeit,	argent	<i>adj.</i>	silberhell
		Lieblichkeit,	arracher	<i>v</i>	entreißen
		Vergnügen	arroser	<i>v</i>	bewässern
aigle	<i>m</i>	Adler			anfeuchten
aimable	<i>adj.</i>	liebenswertig	assiette	<i>f</i>	Teller
aile	<i>f</i>	Flügel	assis, on me voyait assis		man sah mich sitzen
aînés	<i>m/pl.</i>	die Älteren	attait	<i>m</i>	Anziehungskraft, Reiz
air	<i>m</i>	Luft			
alarme	<i>f</i>	Furcht	attraper	<i>v</i>	fangen
		Besorgnis	aurore	<i>f</i>	Morgenröte
allumer	<i>f</i>	anzünden			
alouette	<i>f</i>	Lerche			



## B.

badiner	<i>v</i>	scherzen, spielen
baissant	<i>p. pr.</i>	le jour va
baissant		der Tag geht zur Neige
barbare	<i>adj.</i>	barbarisch, roh
bas	<i>m</i>	Strumpf; en bas unten
basse	<i>f</i>	sorte de petit tonneau
beau	<i>adj.</i>	schön
bêler	<i>v</i>	blöfen
bénir	<i>v</i>	danken, segnen
bénisse	<i>pr. d. S.</i>	von bénir
berceau	<i>m</i>	Wiege
berceuse	<i>f</i>	Wiegenlied
berger	<i>m</i>	Schäfer, Hirte
bergère	<i>f</i>	Schäferin
bergerie	<i>f</i>	Schafstall
besogne	<i>f</i>	Arbeit, Mühe
beugler	<i>v</i>	brüllen
bienvenu	<i>p. p.</i>	sois le bien-venu sei willkommen!
bine	<i>f</i>	Haacke
blanchir	<i>v</i>	erbleichen
blé	<i>m</i>	Getreide

bocage	<i>m</i>	Gebüsch
bœuf	<i>pl./m</i>	Ochs
bois	<i>m</i>	Gehölz
bondir	<i>v</i>	hüpfen
bonheur	<i>m</i>	Glück
bord	<i>m</i>	Gestade
bosquet	<i>m</i>	Wäldchen
bourbeux	<i>adj.</i>	schlammig
bouvreuil	<i>m</i>	Dompfaff
bourdonnement	<i>m</i>	Summen
branche	<i>f</i>	Zweig
brillant	<i>adj.</i>	glänzend
brodé	<i>adj.</i>	gestickt
broussaille	<i>f</i>	Gestrüpp
bruit	<i>m</i>	Klang
brûler	<i>v</i>	verbrennen
brume	<i>f</i>	Nebel
brun	<i>adj.</i>	braun, düster
brune	<i>f</i>	Abend=dämmerung
buisson	<i>m</i>	Dickicht, Gebüsch
butiner	<i>v</i>	einsammeln
buvez	<i>impér.</i>	von boire, trinken

## C.

ça = cela		
caché	<i>adj.</i>	verborgen, versteckt
cadence	<i>f</i>	marquer la cadence den Takt angeben
Cadet	<i>m</i>	Junker
cage	<i>f</i>	näffig
calmer	<i>v</i>	stillen
campagne	<i>f</i>	Feld
canard	<i>m</i>	Ente
cantilène	<i>f</i>	Liedchen
carnage	<i>m</i>	Gemezel
carrière	<i>f</i>	Bahn, Reihe
casquette	<i>f</i>	Mütze
causer	<i>v</i>	verursachen
cave	<i>f</i>	Keller
cela	<i>pron.</i>	cela va sans dire das ist selbstverständlich

célébrer	<i>v</i>	feiern, rühmen
cercueil	<i>m</i>	Sarg
cerise	<i>f</i>	Kirsche
certain	<i>adj.</i>	gewiß, sicher,
cervelle	<i>f</i>	Gehirn, Verstand,
cesse	<i>f</i>	sans cesse un- aufhörlich
chagrin	<i>m</i>	Kummer
chalet	<i>m</i>	Sennhütte
châlumeau	<i>m</i>	Schalmeie
chamois	<i>m</i>	Gemse
champêtre	<i>adj.</i>	ländlich
chancelant	<i>adj.</i>	schwankend, unsicher
chandelle	<i>f</i>	Kerze
chant	<i>m</i>	Gesang, Lied
chanter	<i>v</i>	besingen

charme	<i>m</i>	Reiz
charmer	<i>v</i>	entzücken
chat	<i>m</i>	Katze
chaume	<i>m</i>	Hütte
chaumière	<i>f</i>	
chemin	<i>m</i>	Weg
chêne	<i>m</i>	Eiche
chéri	<i>adj.</i>	geliebt
chevron	<i>m</i>	Sparren
cieux	<i>m/pl.</i>	von ciel
cime	<i>f</i>	Gipfel
clair	<i>adj.</i>	klar
clochette	<i>f</i>	Glöcklein
clos	<i>impér.</i>	von clore schließen
cogner	<i>v</i>	hacken
coiffe	<i>f</i>	Haubе (der Bäuerin)
coiffer	<i>v</i>	frisieren
comme ça	<i>adv.</i>	so
compter	<i>v</i>	rechnen
coq	<i>m</i>	Hahn
cor	<i>m</i>	Horn

corbin	<i>m</i>	Rabe
coteau	<i>m</i>	Hügel
cou	<i>m</i>	Salz
couchant	<i>m</i>	Sonnen= untergang
coucou	<i>m</i>	Ruckuck
couler	<i>v</i>	fließen
coupe	<i>f</i>	Schnitt
couper	<i>v</i>	schneiden
couronne	<i>f</i>	Krone
course	<i>f</i>	Gang
court	<i>pr.</i>	von courir laufen
couvent	<i>m</i>	Kloster
craignant	<i>p pr.</i>	von craindre fürchten
craintif	<i>adj.</i>	furchtsam, scheu
créancier	<i>m</i>	Gläubiger
crèche	<i>f</i>	Krippe
cri	<i>m</i>	Schrei
crier	<i>v</i>	schreien, rufen
crincrin	<i>m</i>	Fiedel, Geige

## D.

se débattre	<i>v</i>	sich wehren
dedans	<i>adv.</i>	innerhalb
défenseur	<i>m</i>	Verteidiger
délibérer	<i>v</i>	beraten
délire	<i>m</i>	Begeisterung
denier	<i>m</i>	Heller
déployer	<i>v</i>	entfalten
désirer	<i>v</i>	herbeiwünschen
destin	<i>m</i>	Schicksal
destinée	<i>f</i>	
dévotement	<i>adv.</i>	demütig, andächtig, fromm

diabla	<i>m</i>	faire le diable à quatre tüchtig Lärm machen
dire	<i>v</i>	cela va sans dire das ist selbstverständlich
dodo	<i>m</i>	fais dodo mache baba, schlafe
doré	<i>adj.</i>	goldig
dormir	<i>v</i>	schlafen
douloureux	<i>adj.</i>	schmerzhaft
doux, douce	<i>adj.</i>	süß
drapeau	<i>m</i>	Fahne
dresser	<i>v</i>	emporstreben
dur	<i>adj.</i>	hart, rauh

## E.

écolier	<i>m</i>	Schüler
écrire	<i>v</i>	schreiben
s'effacer	<i>v</i>	sich verwischen, erlöschen

égalité	<i>f</i>	Gleichheit
églantine	<i>f</i>	wilde Rose
s'émailler	<i>v</i>	sich bedecken, sich überziehen



égorger <i>v</i>	erdrosseln	épée <i>f</i>	Degen,
embaumer <i>v</i>	mit Wohlge-	épi <i>m</i>	Schwert
emplir <i>v</i>	ruch erfüllen	épitaphe <i>f</i>	Ihre
enchanteur <i>adj.</i>	erfüllen, füllen	espace <i>f</i>	Grabchrift
s'endormir <i>v</i>	bezaubernd,	espérance <i>f</i>	Weltenraum
enfance <i>f</i>	entzündend	etable <i>f</i>	Hoffnung
enfonce <i>v</i>	einschlummern	étang <i>m</i>	Stall
enflammé <i>adj.</i>	Kindheit,	étendard <i>m</i>	Teich
ensemble <i>adv.</i>	Jugend	s'étendre <i>v</i>	Standarte
enterré <i>adj.</i>	eingraben	éternel <i>adj.</i>	sich ausbreiten
s'envoler <i>v</i>	entzündet,	étoile <i>f</i>	ewig
épaule <i>f</i>	geliebt	étude <i>f</i>	Stern
	zusammen	expirant <i>adj.</i>	Studium,
	beerdigt		Arbeit
	fortfliegen		sterbend
	Schulter		

## F.

faiblesse <i>f</i>	Schwäche	flot <i>m</i>	Boge, Welle
faraud <i>adj.</i>	geckenhaft	font <i>pr.</i>	von faire
faucher <i>v</i>	mähen	fortuné <i>adj.</i>	machen
fauvette <i>f</i>	Grasmücke	fraise <i>f</i>	gelegnet,
faveurs <i>f/plur.</i>	Gunst=	frayeur <i>f</i>	beglückt
	bezeugungen	frimousse <i>f</i>	Erdbeere
féroce <i>adj.</i>	wild	fripouille <i>f</i>	Schreck
fête <i>f</i>	Fest, Namens=	fripouille <i>f</i>	Geficht
feuille <i>f</i>	Blatt [tag]	frire <i>v</i>	Spitzbube
ficelle <i>f</i>	Halunte	froisser <i>v</i>	backen, braten
fidèle <i>adj.</i>	treu		zerknittern,
figue <i>f</i>	Feige		quetschen
filer <i>v</i>	spinnen	froment <i>m</i>	Weizen
fillette <i>f</i>	Mägglein	front <i>m</i>	Stirn
fil d'or <i>m/pl.</i>	Goldbraut	furet <i>m</i>	Frettchen
fleuri <i>adj.</i>	blütenreich	fuseau <i>m</i>	Spindel
fleurir <i>v</i>	blühen	fûte <i>f</i>	Faß
flocon <i>m</i>	Flocke		

## G.

gaillard <i>adj.</i>	verschmitzt	genou <i>m</i>	Knie
gaieté, galeté <i>f</i>	Heiterkeit,	gentil <i>adj.</i>	nett, lieb
	Froh Sinn	glacier <i>m</i>	Gletscher
garder <i>v</i>	behalten	gondolier <i>m</i>	Gondelführer
gas = garçon		goret <i>m</i>	Spanferkel
gazon <i>m</i>	Rasen	goûte <i>f</i>	das Ab-
geler <i>v</i>	gefrieren		schmecken,
			Rosten

grâce	f	Anmut, Gnade	grenouille	f	Frosch
grain	m	Korn	grincer	v	fragen,
		(Getreide)			knarren,
graine	f	Korn (Samen)			knirschen
grandir	v	wachsen,	guêtres	f/pl.	Gamaschen
		zunehmen	guetter	v	erspähnen,
grêler	v	hageln			erlauern
grenier	m	Hausboden	guide	m	Führer
grappe	f	Weintraube			

## H.

‘h = h consonne.

habiter	v	wohnen	‘héron	m	Reiher
habitude	f	Gewohnheit,	‘hêtre	m	Buche
		Gewöhnung	hirondelle	f	Schwalbe
haleine	f	Atem, Lusthauch	hiver	m	Winter
‘hameau	m	Weiler	honnête	adj.	ehrlich, ehrbar
‘haut	adj.	en haut oben	horizon	m	Horizont
Helvétie	= la	Suisse	humain	adj.	menschlich
herbe	f	Gras	hunier	m	Topfegel
herbeux	adj.	grasreich	hymne	f =	chant

## I. J.

jaloux	adj.	eifersüchtig	joli	adj.	hübsch
jambon	m	Schinken	jouir	v	jouir du prin-
jaser	v	schwätzen		temps	den Frühling genießen
impur	adj.	unrein	joyeux	adj.	fröhlich, freudig
infortuné	adj. =	malheureux	irons	fut.	von aller
invisible	adj.	unsichtbar	nous irons		wir werden gehen

## L.

labour	m	Arbeit	lieu	m	Ort, Ortschaft
laboureur	m	Bauer,	lièvre	m	Hase
		Ackersmann	limpide	adj.	klar,
lac	m	der See			durchsichtig
langage	m	Sprache, Aus-	linotte	f	Hänfling
		drucksweise	lire	v	lesen
lapin	m	Kaninchen	lolo	m =	laît Milch
larme	f	Träne	lorgnette	f	Augenglas
las	adj.	müde	louange	f	Lob,
leçon	f	Schulaufgabe			Lobpreisung
lever	m	Anbruch,	loup	m	Wolf
		Erwachen	lune	f	Mond
liberté	f	Freiheit			



## M.

majestueux <i>adj.</i>	majestätisch
mâle <i>adj.</i>	männlich
manger <i>v</i>	essen
marbre <i>m</i>	Marmor
se marier <i>v</i>	sich verheiraten
marin <i>adj.</i>	vent marin Seewind
mât <i>m</i>	Maß
matinal <i>adj.</i>	frühzeitig
merveille <i>f</i>	à merveille wundervoll, großartig
messenger <i>m</i>	Bote
messieurs <i>f</i>	Herrn, meine Herrn

meule <i>f</i>	Mühlstein
meunier <i>m</i>	Müller
miel <i>m</i>	Honig
miracle <i>m</i>	Wunder
miroir <i>m</i>	Spiegel
misère <i>f</i>	Herzeleid
moineau <i>m</i>	Sperling
moisson <i>f</i>	Ernte
mont <i>m</i>	Berg
montagne <i>f</i>	Berg
moulin <i>m</i>	Mühle
mousse <i>m</i>	Schiffsjunge
mouton <i>m</i>	Hammel
mugir <i>v</i>	brüllen
mûr <i>adj.</i>	reif

## N.

naviguer <i>v</i>	fahren (Schiff)
neige <i>f</i>	Schnee
nid <i>m</i>	Nest
noces <i>f/pl.</i>	Hochzeit
Noël <i>m</i>	Weihnachten Weihnachtslied

nœud <i>m</i>	Knoten, Schleife
nonne <i>f</i>	Nonne
nourrir <i>v</i>	ernähren, nähren, füttern

## O.

odorant <i>adj.</i>	wohlriechend
oiseau <i>m</i>	Bogel
oiselet <i>m</i>	Bögel
ombrage <i>m</i>	} Schatten
ombre <i>f</i>	
ordonner <i>v</i>	befehlen
oreille <i>f</i>	Ohr
ordre <i>m</i>	Ordnung, Befehl

orge <i>m</i>	Gerste
orgueil <i>m</i>	Stolz
ormeau <i>m</i>	Nüßter
orthographe <i>f</i>	Rechtschreibung
ouaille <i>f</i>	Pfarrkind, Schäfflein
oublier <i>v</i>	vergessen

## P.

paille <i>f</i>	Stroh
paître <i>v</i>	weiden
panier <i>m</i>	Korb
papier gris <i>v</i>	Dütenpapier
papillon <i>m</i>	Schmetterling
paré <i>adj.</i>	geschmückt
parfum <i>m</i>	Wohlgeruch,
partout <i>adv.</i>	überall   Duft
pas <i>m</i>	Schritt

passé <i>adj.</i>	l'an passé voriges Jahr
passer <i>v</i>	vorübergehen vorbeikommen
pâtissier <i>m</i>	Paßetenbäcker
paupière <i>f</i>	Augenlid
pécher <i>v</i>	sündigen
pêcher <i>v</i>	fischen
pénétrer <i>v</i>	einbringen

peine	<i>f</i>	Leid, Schmerz, Kummer, Mühe	pousser	<i>v</i>	ausstoßen
pend	<i>pr.</i>	von pendre hängen	poussière	<i>f</i>	Staub
perce	<i>f</i>	Anstich	poutre	<i>f</i>	Balken
perdrix	<i>f</i>	Rebhuhn	prairie	<i>f</i>	Wiese
pervenche	<i>f</i>	Zimmergrün	pré	<i>m</i>	Wiese
peureux	<i>m</i>	Furchtsamer	prédire	<i>v</i>	weissagen
pin	<i>m</i>	Fichte	présent	<i>m</i>	à présent gegenwärtig, jetzt
pinson	<i>m</i>	Buchfink	prêter	<i>v</i>	leihen
plaine	<i>f</i>	Ebene, Gefilde	printemps	<i>m</i>	Frühling
plaintif	<i>adj.</i>	klagend	prison	<i>f</i>	Gefängnis
planer	<i>v</i>	schweben	prochain, prochaine	<i>adj.</i>	nächste
plein	<i>adj.</i>	voll	protéger	<i>v</i>	beschützen, beschirmen
pleurer	<i>v</i>	weinen	provençal	<i>adj.</i>	provenzalisch
pleuvoir	<i>v</i>	regnen	prunelle	<i>f</i>	Augapfel
plume	<i>f</i>	Feder	pucelle	<i>adj.</i>	unbefleckt, unbenutzt.
poisson	<i>m</i>	Fisch			
poule	<i>f</i>	Huhn			

## Q.

quartier	<i>m</i>	Stadtviertel	quenouille	<i>f</i>	Spinnrocken
quoi	<i>pron.</i>	je n'ai pas de quoi	ich habe nichts,	ich besitze nichts.	

## R.

raboter	<i>v</i>	hobeln	rebelle	<i>adj.</i>	aufrehrerisch
racler	<i>v</i>	frasen (auf der Geige)	réchauffer	<i>v</i>	erwärmen
rajeunir	<i>v</i>	verjüngen	remettre	<i>v</i>	wieder ein- stecken
ramage	<i>m</i>	Gesang der Vögel	remue-ménage	<i>m</i>	Aufbruch, Wirrwarr
ramasser	<i>v</i>	sammeln, pflücken	renaitre	<i>v</i>	wiedererstehen
rameau	<i>m</i>	Zweig	renard	<i>m</i>	Fuchs
ramure	<i>f</i>	Utwerk	rendre	<i>v</i>	wiedergeben
ras	<i>adj.</i>	glatt, kahl,	renouveau	<i>m</i>	= printemps, Lenz
rat	<i>m</i>	Ratte	rentrer	<i>v</i>	zurückkommen, wieder ein- treten
rataplan	<i>m</i>	Klang der Trommel (=	répandre	<i>v</i>	verbreiten, austeilen
		bum, bum 2c.)	repas	<i>m</i>	Mahlzeit
ravigotant	<i>adj.</i>	erfrischend	repasser	<i>v</i>	wieder vorbeikommen
ravir	<i>v</i>	rauben			
rayon	<i>m</i>	Strahl			
rayonner	<i>v</i>	erstrahlen			



reprendre <i>v</i>	wieder nehmen
respirer <i>v</i>	atmen
resplendir <i>v</i>	erstrahlen
ressources <i>f/pl.</i>	Geldmittel
retour <i>m</i> il est de retour <i>er</i>	ist zurück, er ist wieder da
réveil <i>m</i>	Erwachen, Weckruf
rêver <i>v</i>	träumen
reverdi <i>adj.</i>	wieder grün
rêveur <i>adj.</i>	träumerisch
riant <i>adj.</i>	lachend

rilles <i>fpl.</i>	gehacktes Schweinefleisch
robe <i>f</i>	Kleid
romarin <i>m</i>	Rosmarin
rond <i>adj.</i>	rund; tout en rond rund herum
rossignol <i>m</i>	} Nachtigall
rossignollet <i>m</i>	
rouillé <i>adj.</i>	verrostet
Roussel (= Rousseau) <i>m</i>	Rot- kopf
ruban <i>m</i>	Band
ruisseau <i>m</i>	Bach

## S.

sabot <i>m</i>	Holzschuh
sac <i>m</i>	Tornister Schulranzen
sacré <i>adj.</i>	heilig
salade <i>f</i>	Salat
saluer <i>v</i>	grüßen
salut <i>m</i>	Gruß, sei ge- grüßt
sang <i>m</i>	Blut
sanglant <i>adj.</i>	blutig
sapin <i>m</i>	Tannenbaum,
sauter le pas = mourir	
satins <i>m</i>	Atlaskleider
sauvage <i>m/pl.</i>	wild
savetier <i>m</i>	Schuhflecker
scier <i>v</i>	sägen
sécher <i>v</i>	trocknen
séduire <i>v</i>	verführen, bezaubern, bestechen
Seigneur <i>m</i>	Gott, der Herr
sein <i>m</i>	Schoß, Busen
séjour <i>m</i>	Aufenthalt
semer <i>v</i>	säen
senteur <i>f</i>	Wohlgeruch
sentier <i>m</i>	Pfad
sentir <i>v</i>	fühlen, riechen
séparer <i>v</i>	trennen
serge <i>f</i>	Sarische(Gewebe)

siffler <i>v</i>	pfeifen
siffleur <i>adj.</i>	pfeifend, zwitschernb
silence <i>m</i>	Stillschweigen
sillon <i>m</i>	Ackerfurche
soc <i>m</i>	Pflugshare
sol <i>m</i>	Boden
soleil <i>m</i>	Sonne
sommeil <i>m</i>	Schlaf
sommet <i>m</i>	Gipfel, Spitze
son <i>m</i>	Ton, Laut
sonner <i>v</i>	läuten, verkünden
sonore <i>adj.</i>	widerhallend
souffler <i>v</i>	schnaufen
soulier <i>m</i>	Schuh
soupe <i>f</i>	Suppe
soupière <i>f</i>	Suppenschüssel
source <i>f</i>	Quelle
sourire <i>m</i>	Lächeln
sourit <i>pr.</i>	von sourire lächeln
soutenir <i>v</i>	unterstützen
souvenir <i>m</i>	Andenken Erinnerung
souverain <i>m</i>	Herrscher
splendeur <i>f</i>	Glanz, Herrlichkeit
splendide <i>adj.</i>	herrlich, glänzend

suave	<i>adj.</i>	köstlich, lieblich	Suisse	<i>f</i>	la Suisse die Schweiz
sublime	<i>adj.</i>	erhaben	superbe	<i>adj.</i>	herrlich
sucré	<i>m</i>	Zucker	survivre	<i>v</i>	überleben

**T.**

tablier	<i>m</i>	Schürze	train	<i>m</i>	mettre en train
tendresse	<i>f</i>	Zärtlichkeit			in Gang bringen
terminer	<i>v</i>	beendigen	tranchant	<i>adj.</i>	schneidend
tête	<i>f</i>	Kopf, Haupt,			scharf
		Spitze,	trèfle	<i>f</i>	Klee
tirer	<i>v</i>	abziehen	se trémousser	<i>v</i>	sich rühren, sich regen
tison	<i>m</i>	Feuerbrand	trier	<i>v</i>	= choisir aus-
torrent	<i>m</i>	Gießbach			lesen
tour	<i>m</i>	chacun son	Trinité	<i>f</i>	la Trinité
tour		jeder auf seine Weise			Sonntag nach Pfingsten
tourment	<i>m</i>	Pein, Qual,			(Kleinpffingsten)
		Angst	trinquer	<i>v</i>	anstoßen
tourner	<i>v</i>	drehen, rund-	trot	<i>m</i>	au trot im
		herum laufen			Trabe
trace	<i>f</i>	Spur			

**U.**s'unir à *v* einstimmen**V.**

vaillance	<i>f</i>	Tapferkeit	vigne	<i>f</i>	Weinstock
vaillant	<i>adj.</i>	tapfer	vigueur	<i>f</i>	avec vigueur
vallon	<i>m</i>	Tal	vilain	<i>adj.</i>	häßlich [tüchtig]
venger	<i>v</i>	rächen	violette	<i>f</i>	Veilchen
vengeur	<i>adj.</i>	les pas ven-	violoneux	<i>m</i>	Geigenspieler
geurs		die Rächerarme	vœu	<i>m</i>	Gelübde, Eid
venter	<i>v</i>	il vente es ist windig	voisinage	<i>m</i>	Nachbarschaft
verger	<i>m</i>	Obstgarten	voix	<i>f</i>	Stimme
vérité	<i>f</i>	Wahrheit	vol	<i>m</i>	Flug
vermeil	<i>adj.</i>	hochrot	voler	<i>v</i>	fliegen
vert	<i>adj.</i>	grün	voleur	<i>m</i>	Dieb
vertu	<i>f</i>	Tugend	voltiger	<i>v</i>	voltiger autour de
vieillard	<i>m</i>	Greis			flattern um
vierge	<i>adj.</i>	unbetreten	vue	<i>f</i>	Anblick, Seh-
Vierge	<i>f</i>	Mutter Gottes,			[scharfe
		hl. Jungfrau			(avoir la vue nette = scharf sehen)

**Z.**zéphir *m* sanfter Wind



# Englisches Wörterverzeichnis.

## Abkürzungen :

<i>n</i>	= noun (Substantiv)	<i>imp.</i>	= imperfect
<i>v</i>	= verb	<i>pr. p.</i>	= present participle
<i>adj.</i>	= adjective	<i>p. p.</i>	= past participle
<i>adv</i>	= adverb	<i>int.</i>	= interjection
<i>prep.</i>	= preposition	<i>pron.</i>	= pronoun

## A.

a-chasing	<i>pr. p.</i>	chase jagen	arise	<i>v</i>	sich erheben
add	<i>v</i>	hinzufügen	arouse	<i>v</i>	erwecken
afar	<i>adv</i>	in der Ferne	a-shore	<i>adv</i>	ans Ufer, zum Ufer
after	<i>pr. p.</i>	nach, hinterher	asunder	<i>adv</i>	auseinander
again	<i>adv</i>	wieder	assembly	<i>n</i>	Versammlung, Gesellschaft
a-getting	<i>p. p.</i>	get	attempt	<i>n</i>	Versuch, Anlauf
a-humming	<i>pr. p.</i>	hum summen	azure	<i>adj.</i>	himmelblau
a-hunting	<i>prep.</i>	= a-chasing			
air	<i>n</i>	Luft			

## B.

baa	<i>int.</i>	mäh (Blöken der Schafe)	beau	<i>n</i>	Stußer
babble	<i>v</i>	schwätzen	beauty	<i>n</i>	Schönheit
babe	<i>n</i>	baby	bed	<i>n</i>	Blumenbeet
bag	<i>n</i>	Sack	bee	<i>n</i>	Biene
bagpipe	<i>n</i>	Dudelsack	bell	<i>n</i>	Glocke
balmy	<i>adj.</i>	balsamisch	belong	<i>v</i>	gehören
banjo	<i>n</i>	Negergitarre	belted	<i>p. p.</i>	belt umgürten
bank	<i>n</i>	Ufer	below	<i>adv</i>	drunten
bard	<i>n</i>	Sänger, Barde	bend down	<i>v</i>	niederdrücken
barn	<i>n</i>	Scheune	betray	<i>v</i>	verraten
battle	<i>n</i>	Schlacht	bicker	<i>v</i>	hüpfen, sich schlängeln
bay	<i>n</i>	Bucht	bird	<i>n</i>	Vogel
beat	<i>v</i>	schlagen	birthplace	<i>n</i>	Geburtsort

black	adj.	schwarz
blackbird	n	Amstel
Blake	n	an English naval hero
blast	n	Windstoß
bleak	adj.	öde
blest	p. p.	to bless segnen
blithe	adj.	munter, lustig
bloom	v	blühen
blossom	n	Blüte
blow	v	blasen, wehen
bluebell	n	Glockenblume
blush	n	das Erröthen
bonnet	n	Mütze
bottom	n	Schiffsboden
bough	n	Zweig
bowl	n	Schale, Becher
brave	adj.	tapfer
bravery	n	Tapferkeit
bread	n	Brot

break	v	brechen
breast	n	Brust
breathe	v	atmen, wehen, säufeln
breeze	n	Seewind
bright	adj.	glänzend, schön
brimming	pr. p.	to brim bis zum Rande vollaufen
broke	imp.	to break
brook	n	Bach
bubble	v	sprudeln
bulwark	n	Bollwerk
bunting	n	Rosename (Ammer)
burn	v	brennen
burthen	n	Rehrreim, Refrain
bye	int.	ba, ba

## C.

call	n	Ruf; to call rufen
came	imp.	to come
can't	cannot	kann nicht
car	n	Wagen
care for	v	sich kümmern um
catch	v	fangen, haschen
cease	v	aufhören
chain	n	Kette
change	n	Veränderung, Wechsel
chant	v	to sing
charm	v	Reiz
charter	n	Urkunde, Frei
chatter	n	plaudern, brief schwätzen
cheer up	n	frischen Mut
chime	v	Wohllklang
chord	n	Alford, Saite
circle	p. p.	Kreis, Kranz
circle	pr. p.	umkreisen, um- spülen

city	n	Stadt
clad	p. p.	to clothe be- kleiden
clinging	pr. p.	klebrig
close	adv	dicht
coast	n	Küste
comb	n	Bienenstock
command	n	Befehl
commerce	n	Handel
companion	n	Gefährte
compare	v	(sich) vergleichen
conquer	v	erobern, siegen
content	adj.	zufrieden
coot	n	Wasserhuhn
coo	n	das Girren (der Tauben)
cottage	n	Hütte
counting- house	n	Contor
country	n	Land
cover	v	bedecken
coward	adj.	feige



cradle *n* Wiege  
creation *n* Schöpfung  
crown *n* Krone, Koppf  
crown *v* krönen

## D.

daddy *n* = father  
dainty *adj.* lecker  
daisy *n* Gänseblümchen  
dame *n* Herrin  
damp *n* Dunst, Nebel  
danger *n* Gefahr  
darkly *adv* finster, dunkel  
darkness *n* Finsternis,  
Dunkelheit  
dazzle *v* blenden  
dead *adj.* tot  
dear *adj.* lieb, teuer  
death *n* Tod  
decay *n* zerfallen  
deck *v* Schiffsdeck  
deep *adj.* tief

cup *n* Becher  
current *n* Flußlauf  
curve *n* Krümmung,  
Biegung

deer *n* Rotwild  
dell *n* Tal  
depart *v* entschwinden  
dew *n* Tau  
dish *n* Gericht,  
Schüssel  
doth *pr* to do thun  
down *adv* unten, hinunter  
dread *n* Furcht  
dreadful *adj.* fürchtbar  
dreary *adj.* traurig  
drop *v* tropfen, ab-  
dwell *v* wohnen [fallen  
dye *n* Farbe  
dying *pr* ersterbend, er-  
blaffend

## E.

earn *v* verdienen  
eddy *n* wirbeln  
elsewhere *adv* anderswo  
enow = enough  
enough *n* genug  
envy *n* Neid  
eve = evening

ever *adv* je, immer  
ev'ry = every *pron.* jeder, jede,  
jedes  
exile *n* Verbannter  
eye *n* Auge

## F.

fade *v* verwelfen, ver-  
blühen  
fair *adj.* hübsch, schön,  
redlich  
fairy-bell *n* Feenglocke  
faithful *adj.* treu  
fall *n* Fall, Sturz  
fall *v* fallen  
fallow *n* Brachland  
fame *n* Ruhm  
fane *n* Tempel  
fare *n* Kost

farewell *n* Lebewohl  
fast *adv* stark, schnell  
feast *n* Fest  
fell *imp.* to fall  
fern *n* Farnkraut  
fetch *v* holen  
fiddle *n* Geige, Fiedel  
fiddler *n* Geigenspieler  
field *n* Feld, Gefilde  
field-mouse *n* Feldmaus  
fiery *adj.* stolz  
fight *n* Kampf

fight	<i>v</i>	bekämpfen, fechten
fine	<i>adj.</i>	ichön
flag	<i>n</i>	Flagge
flake	<i>n</i>	Flocke
flat	<i>adj.</i>	flach
flood	<i>n</i>	Flut
flourish	<i>v</i>	blühen, gedeihen
flow	<i>v</i>	fließen, fliegen, emporsteigen
flower	<i>n</i>	Blume
flowery	<i>adj.</i>	blumenreich
fly	<i>n</i>	fliegen
foamy	<i>adj.</i>	schäumend
foe	<i>n</i>	Feind

foeman	<i>n</i>	= foe
follow	<i>v</i>	folgen
fond	<i>adj.</i>	lieb, liebend, zärtlich
foreign	<i>adj.</i>	ausländisch, fremd
foreland	<i>n</i>	Vorgebirge
forest	<i>n</i>	Forst, Wald
freedom	<i>n</i>	Freiheit
fret	<i>v</i>	zernagen, zer- fressen
friendship	<i>n</i>	Freundschaft
frighten	<i>v</i>	erschrecken
frolic	<i>v</i>	scherzen, spaßen
from	<i>prep.</i>	von

## G.

gaily	<i>adv</i>	fröhlich
gay	<i>adj.</i>	heiter
gem	<i>n</i>	Kleinod, Edel- stein
gen'rous	= generous	<i>adj.</i> mutig, kühn
get	<i>v</i>	fangen, haschen
get over	<i>v</i>	herüber kommen
gird on	<i>v</i>	umgürten
glide	<i>v</i>	dahingleiten
glitter	<i>v</i>	glitzern
glorious	<i>adj.</i>	ruhmreich

glory	<i>n</i>	Ruhm, Herr- lichkeit, Pracht
glow worm	<i>n</i>	Gühwürmchen
gossamer	<i>n</i>	gossamer web Almeidenfommer, Spinnensäden
grave	<i>n</i>	Grab
gravel	<i>n</i>	Kiejsand
grayling	<i>n</i>	Äsche (Fisch)
guard	<i>v</i>	behüten, be- wachen
guardian angels	<i>n</i>	Schutzengel

## H.

hall	<i>n</i>	Halle
hallow	<i>v</i>	heiligen, ver- klären
happy	<i>adj.</i>	glücklich
harness	<i>v</i>	anschnren, vor- spannen
harp	<i>n</i>	Harfe
haste	<i>n</i>	make haste! beeile dich!
haughty	<i>adj.</i>	hochmütig
haunt	<i>n</i>	Aufenthaltort, Lager

heart	<i>n</i>	Herz
hern = heron	<i>n</i>	Reiher
hero	<i>n</i>	Held
hide	<i>v</i>	verstecken
high	<i>adj.</i>	hoch
Highlands	<i>n</i>	das schottische Hochland
hill	<i>n</i>	Hügel
hoddengray	<i>n</i>	Zwillisch
holy	<i>adj.</i>	heilig
home	<i>n</i>	Heim, Heimat
honour	<i>n</i>	Ehre



horse	<i>n</i>	Pferd
hue	<i>n</i>	Farbe
humble	<i>adj.</i>	demütig, be- scheiden, ärmlich
Humpty-Dumpty	<i>n</i>	Humpelchen

Bumpelchen	(ein dicker, plum- per Mensch)	Clown
hurry	<i>v</i>	eilen
hush	<i>int.</i>	still!
hushabye		baba

## I.

impulse	<i>n</i>	Trieb
indignant	<i>adj.</i>	unwillig, ver- zweifelt
inhabit	<i>v</i>	bewohnen

insect	<i>n</i>	Insekt
invade	<i>v</i>	einfallen, an- greifen
isle	<i>n</i>	Insel

## J.

Jack and Jill	<i>n</i>	Hans u. Grete
jolly	<i>adj.</i>	lustig

joyous	<i>adj.</i>	fröhlich
jump	<i>v</i>	springen

## K.

kindly	<i>adv</i>	freundlich, gütig
--------	------------	----------------------

kindred	<i>n</i>	Verwandtschaft Art
king	<i>n</i>	König

## L.

laddie	<i>n</i>	= lad Bursche
ladybird	<i>n</i>	Marienkäfer
lake	<i>n</i>	der See
lane	<i>n</i>	Gasse
lark	<i>n</i>	Perche
launch	<i>v</i>	abhineisen
leave	<i>v</i>	verlassen
leaves	<i>n</i>	plur. von leaf Blatt
lesson	<i>n</i>	Unterrichtsstunde
light	<i>v</i>	anzünden
lightsome	<i>adj.</i>	heiter
like	<i>adj.</i>	gleichwie
live	<i>v</i>	wohnen, leben

listless	<i>adj.</i>	unachtsam, unbekümmert
lone	<i>adj.</i>	einsam
loudpouring	<i>adj.</i>	lautströmend
love	<i>n</i>	Liebe
love	<i>v</i>	lieben
lovely	<i>adj.</i>	lieblich
lover	<i>n</i>	Liebhaber
low	<i>adj.</i>	niedrig, arm leise
lowly	<i>adj.</i>	= humble
lullaby	<i>n</i>	Biegenlied, baba
lusty	<i>adj.</i>	munter, heiter

## M.

main	<i>n</i>	Ozean
majestic	<i>adj.</i>	majestätisch
mallow	<i>n</i>	Malve
manly	<i>adj.</i>	mannhaft
march	<i>n</i>	Gang, Weg

mariner	<i>n</i>	Seemann, Matrose
marry	<i>int.</i>	wahrlich, poßtausend!
master	<i>n</i>	Meister, Herr

match	<i>n</i>	begegnen, sich
		entgegen-
		stellen
matchless	<i>adj.</i>	unvergleichlich
mate	<i>n</i>	= companion
men	<i>n</i>	Leute
merry	<i>adj.</i>	fröhlich
meteor	<i>n</i>	Meteor
met with	<i>p. p.</i>	meet with
		antreffen
mid	<i>prep.</i>	inmitten von
mighty	<i>adj.</i>	mächtig
miller	<i>n</i>	Müller

Nancy	<i>n</i>	Ännchen
native	<i>adj.</i>	einheimisch,
		heimatlich
naval	<i>adj.</i>	See
need	<i>v</i>	brauchen, be-
		dürfen

Nelson *n* the greatest English  
naval hero

oak	<i>n</i>	Eiche
Oberon	<i>n</i>	the king
		of fairy land

palace	<i>n</i>	Balast
parlour	<i>n</i>	Wohnzimmer
part with	<i>v</i>	scheiden von
peace	<i>n</i>	Friede; peace
of mind		Seelenfrieden
peal	<i>n</i>	Geläut
pebble	<i>n</i>	Stein
peck	<i>v</i>	picken
pie	<i>n</i>	Pastete
pigeon	<i>n</i>	Taube
pine	<i>v</i>	sich grämen
pipe	<i>n</i>	Pfeife, Flöte
pith	<i>n</i>	Mart, Kern
place	<i>n</i>	Ort, Platz
plaid	<i>n</i>	schottisches
plain	<i>n</i>	Ebene [Tuch]

mind	<i>n</i>	Geist, Gemüt
mind	<i>v</i>	erinnern
Minstrel	<i>n</i>	= a man who in
		old days sang to the harp
		verses composed by himself
mirth	<i>n</i>	Fröhlichkeit
moistened	<i>p. p.</i>	feucht
morn	<i>n</i>	= morning
moutain	<i>n</i>	Berg
move	<i>v</i>	bewegen, be-
		leben
mute	<i>adj.</i>	stumm

# N.

ne'er-never	<i>adv.</i>	niemals
nigh	<i>adv.</i>	nahe, in der
		Nähe
night	<i>n</i>	Nacht
nobody	<i>pron.</i>	niemand
none	<i>pron.</i>	keiner, keine,
		feins

# O.

old	<i>adj.</i>	alt, lieb
once	<i>adv.</i>	einst

# P.

plantation	<i>n</i>	Pflanzung
play	<i>v</i>	spielen
pleasure	<i>n</i>	Bergnügen
pocket	<i>n</i>	Tasche
pouring	<i>p. p.</i>	strömend
praise	<i>n</i>	Lob, Preis
praise	<i>v</i>	loben, preisen
press	<i>v</i>	drängen
pretty	<i>adj.</i>	hübsch
pride	<i>n</i>	Stolz
proud	<i>adj.</i>	stolz
pull	<i>v</i>	pfücken
put	<i>v</i>	setzen
pulse	<i>n</i>	Pulsschlag
pursue	<i>v</i>	verfolgen,
		fortsetzen



quell *v*

überwältigen

quiet *adj.*

ruhig

**R.**rabbit-skin *n*

Raninchenfell

rage *v*

wüten, toben

rank *n*

Reihe

rare *adj.*

festen

receive *v*in Empfang  
nehmenred *adj.*

rot

reel *n*Saspel, Garn-  
windereflect *v*zurückwerfen,  
erwidernreign *n*

Herrschaft

renown *n* =

glory

repair *v*

sich begeben

rest *n*

Ruhe [nach]

rest *v*

ruhen

return *v*

zurückkehren

rich *adj.*

reich

riddle *n*

Rätsel

ridge *n*

Furche

safe *adj.*

sicher

sally *n*Ausfall, Aus-  
bruchsat *imp.*

to sit sitzen

scatter *v*zerstreuen,  
verstreuenscentless *adj.*

geruchlos

seek *v*

suchen; to seek

through durchsuchen

seem *v*

scheinen

serve *v*

dienen

set *v*

setzen, schaffen

shade *n*

Schatten

sharp *n*

hoher Ton

sheep *n*

Schaf

shed *v*

ausströmen

shining *pr. p.* to shine glänzenright *n*

Recht

ring *v*

läuten

river *n*

Fluß

roam *v*

umherstreifen

roar *v*

brüllen, tosen

robin *n*

Rotkehlchen

rock *n*

Spinnrocken

rock *v*

schaukeln

roe *n*

Reh

roll *v*

rollen

root *v*

festwurzeln

rosebud *n*

Rosenknospe

rove *v* =

roam

ruin *v*

zerstören

rule *v*

beherrschen

rural *adj.*

ländlich; rural

reign Landherrschaft

rush *v*

sich stürzen

rye *n*

Koggen

**S.**shore *n*

Ufer

show *v*

zeigen

shut up *v*schließen, zu-  
machensigh *n*

Seufzer

skies *n*

plur. sky

skip *v*

Himmel

skip *v*

hüpfen

slave *n*

Sklave

slavery *n*

Esklaverei

sleep *v*

schlafen

sleepy *adj.*

schläfrig

slip *v*

schlüpfen

slope *n*

Abhang

slung *p. p.*

sling schlingen,

umhängen

snow *n*

Schnee

soar	<i>v</i>	emporfliegen	stem	<i>n</i>	Stengel
song	<i>n</i>	Lied, Gesang	storm	<i>n</i>	Sturm
soon	<i>adv</i>	bald	stormy	<i>adj.</i>	stürmisch
soothing	<i>pr. p.</i>	besänftigend	strain	<i>n</i>	Weise, Lied
sore	<i>adj.</i>	weh, empfind-	strath	<i>n</i>	Flusstal
soul	<i>n</i>	Seele [lich]	stream	<i>n</i>	Strom
sound	<i>v</i>	tönen	streaming	<i>adj.</i>	wogend, wehend
sparkle	<i>v</i>	sprudeln	stroke	<i>n</i>	Schlag
speckled	<i>p. p.</i>	gefleckt	subject	<i>adj.</i>	unterworfen
spinning-wheel	<i>n</i>	Spinnrad	sudden	<i>adj.</i>	plötzlich
spirits	<i>n</i>	Geist	sully	<i>v</i>	beschmutzen, beflecken
splendour	<i>n</i>	Glanz, Pracht	sunset	<i>n</i>	Sonnenunter- gang
squander	<i>v</i>	verbringen	swallow	<i>n</i>	Schwalbe
squirrel	<i>n</i>	Eichhörnchen	swear	<i>v</i>	schwören
stamp	<i>n</i>	Gepräge	sweep	<i>v</i>	fegen, fassen
standard	<i>n</i>	Standarte	sweet	<i>adj.</i>	süß, lieb, teuer
star	<i>n</i>	Stern	swell	<i>v</i>	anschwellen, tönen
start	<i>v</i>	hervorgehen	sword	<i>n</i>	Schwert
stay	<i>v</i>	bleiben			
steady	<i>adj.</i>	standhaft, fest			
steep	<i>adj.</i>	steil			
steer	<i>v</i>	steuern			

## T.

tale	<i>n</i>	Sage, Märchen	throb	<i>n</i>	Schlag, Puls-
tame	<i>n</i>	zähmen	thrum	<i>v</i>	jurren [Schlag
Tara	<i>n</i>	= a place where in old days the Irish prin- ces used to hold their meet- ings and keep their feasts.	thunder	<i>n</i>	Donner
tear	<i>v</i>	zerreißen	time	<i>n</i>	Zeit; by time allmählich
tender	<i>adj.</i>	zart, zärtlich	tinkle	<i>v</i>	läuten
terrible	<i>adj.</i>	schrecklich	tinsel	<i>n</i>	Glitter
terrific	<i>adv</i>	schrecklich, fürchterlich	together	<i>adv</i>	zusammen
			toil	<i>n</i>	Platz
			tomb	<i>n</i>	Grab
than	<i>conj.</i>	als	torrent	<i>n</i>	Gießbach
thatched	<i>p. p.</i>	mit Stroh ge- deckt	tow'r = tower	<i>n</i>	Stadt
there's = there is	<i>adv</i>	da ist, es	travel	<i>v</i>	reisen
thorn	<i>n</i>	Dorn [gibt	treble	<i>n</i>	scharfer Ton
thorny	<i>adj.</i>	dornig	tree-top	<i>n</i>	Baumkrone,
thorp	<i>adj.</i>	Weiler, Dorf	troubled	<i>adj.</i>	trübe [Wipfel
though	<i>conj.</i>	obgleich	trout	<i>n</i>	Forelle
thrill	<i>n</i>	Schauer	true	<i>adj.</i>	wahr, treu
			tumbling	<i>pr. p.</i>	straukelnd, stolpernd



tune	<i>n</i>	Weise, Melodie	tweedledee	<i>int.</i>	bidesum, bideli,
tuneful	<i>adj.</i>	klangreich	twine	<i>v</i>	sich ranken,
turn	<i>n</i>	= manner; in their	tyrant	<i>n</i>	Thyrann
turn		auf ihre Weise, nach-			
einander					

## U.

use	<i>v</i>	pßlegen
-----	----------	---------

## V.

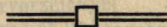
vain	<i>adv.</i>	in vain ber-	very	<i>adv.</i>	sehr
		geblisch	violin	<i>n</i>	Violine
vale	<i>n</i>	= valley	valour	<i>n</i>	Tapferkeit
valley	<i>n</i>	Tal			

## W.

waistcoat	<i>n</i>	Weste, Wams	wild	<i>adj.</i>	wilb
wake	<i>v</i>	erwachen	willow-weed	<i>n</i>	Weidenkraut,
walk	<i>v</i>	gehen, wandern			Weiderich
wall	<i>n</i>	Mauer, Wand	wing	<i>n</i>	Flügel
wanton	<i>v</i>	ausgelassen	with	<i>prep.</i>	mit
		spielen, übermütig spielen	wither	<i>v</i>	verwelken,
war	<i>n</i>	Krieg			verdorren
warble	<i>v</i>	trillern	woe	<i>n</i>	Weh
warrior	<i>n</i>	Krieger	wonderful	<i>adj.</i>	wunderbar
water	<i>n</i>	Wasser	won't = will not		wollen nicht
waterbreak	<i>n</i>	Wirbel, kleine,	woo	<i>v</i>	freien, werben
		Welle	wool	<i>n</i>	Wolle
wave	<i>n</i>	Woge	wood	<i>n</i>	Wald, Holz
weary	<i>adj.</i>	müde, matt	woodbine	<i>n</i>	Geißblatt
web	<i>n</i>	Gewebe	work	<i>v</i>	arbeiten,
wedding	<i>n</i>	Hochzeit			bewirken
went	<i>imp.</i>	to go gehen	world	<i>n</i>	Welt
wet	<i>adj.</i>	naß	worth	<i>n</i>	Wert, Würde
wheel	<i>n</i>	Rad	wrap	<i>v</i>	to wrap in
where-ever	<i>conj.</i>	wo auch immer			einschlagen, einwickeln
whistle	<i>v</i>	pfeifen			

## Y.

ye	<i>pron.</i>	= you	youth	<i>n</i>	Jugend
----	--------------	-------	-------	----------	--------



# Erstes Inhaltsverzeichnis.

Nach der Reihenfolge geordnet.

## I. Französischer Teil.

	Seite
1. Fais Dodo . . . . .	5
2. Papa l'a dit (berceuse) . . . . .	6
3. Les Nombres (chanson énum) . . . . .	6
4. Le Pont d'Avignon (ronde) . . . . .	7
5. Le Furet (ronde) . . . . .	8
6. Pâques . . . . .	8
7. Le Printemps Découvert . . . . .	9
8. Marche des Écoliers . . . . .	10
9. Le Printemps . . . . .	10
10. La Beauté de la Nature . . . . .	11
11. Chanson de Printemps . . . . .	12
12. Le grand Garçon . . . . .	13
13. Les Noces du Papillon (berceuse) . . . . .	14
14. La Casquette de Bugeaud . . . . .	15
15. Au Clair de la Lune . . . . .	16
16. A mon Pays . . . . .	16
17. Petit Oiseau . . . . .	17
18. Noël . . . . .	18
19. Le Sommeil de l'Enfant . . . . .	19
20. Meunier, tu dors! . . . . .	20
21. Le Nid de Fauvette . . . . .	20
22. Le petit Mousse . . . . .	22
23. Au Lever du Jour . . . . .	24
24. Le Mois de Mai . . . . .	25
25. Le Peureux (ronde) . . . . .	26
26. Le Retour du Printemps . . . . .	28
27. Chanson de Mai . . . . .	28
28. Ma Normandie . . . . .	30
29. Adieux à la Suisse . . . . .	31
30. Cadet Roussel . . . . .	32
31. Chanson des Alpes . . . . .	34
32. Renouveau . . . . .	35
33. Les Souvenirs d'Enfance . . . . .	36
34. Le pauvre Laboureur . . . . .	38
35. Chanson provençale . . . . .	39
36. Plantons la Vigne . . . . .	40

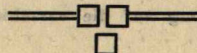


	Seite
37. Chanson de Labour . . . . .	42
38. La Fête au Village . . . . .	44
39. La Marseillaise . . . . .	45
40. Matin . . . . .	48
41. Le Troubadour . . . . .	50
42. Marlborough . . . . .	52

## II. Englischer Teil.

1. Baa! Baa! (Nursery Rhyme) . . . . .	54
2. Hushabye Baby (Lullaby) . . . . .	54
3. Humpty-Dumpty (Riddle) . . . . .	55
4. Baby Bunting (Lullaby) . . . . .	56
5. Old King Cole . . . . .	56
6. Jack and Jill . . . . .	58
7. The Jolly Miller . . . . .	58
8. I saw Three Ships . . . . .	59
9. O Lady-Bird . . . . .	60
10. The North Wind doth blow . . . . .	61
11. Home, Sweet Home! . . . . .	62
12. Sing a Song . . . . .	63
13. Ye Mariners of England . . . . .	64
14. My Heart's in the Highlands . . . . .	66
15. Sweet and Low . . . . .	67
16. The Last Rose of Summer . . . . .	68
17. Nancy's Spinning Wheel . . . . .	68
18. Heart of Oak . . . . .	70
19. The Harp that Once . . . . .	72
20. Those Evening Bells . . . . .	73
21. The Minstrel Boy . . . . .	74
22. Gather the Rosebuds . . . . .	75
23. The Brook . . . . .	76
24. Rule Britannia . . . . .	78
25. Ye Banks and Braes . . . . .	80
26. The Blue-Bells of Scotland . . . . .	81
27. Sunset . . . . .	82
28. Auld Lang Syne . . . . .	84
29. Old Folks at Home . . . . .	85
30. A Man's a Man . . . . .	86

Französisches Wörterverzeichnis . . . . .	88
Englisches Wörterverzeichnis . . . . .	97



# Zweites Inhaltsverzeichnis.

Nach Sachgruppen geordnet. \*)

## I. Französischer Teil.

### A. Spiel und Scherz.

	Seite
1. Fais Dodo . . . . .	5
2. Papa l'a dit . . . . .	6
3. Les Nombres . . . . .	6
4. Le Pont d'Avignon . . . . .	7
5. Le Furet . . . . .	8
12. Le grand Garçon . . . . .	13
15. Au Clair de la Lune . . . . .	16
17. Petit Oiseau . . . . .	17
20. Meunier, tu dors! . . . . .	20
25. Le Peureux . . . . .	26
30. Cadet Roussel . . . . .	32

### B. Im Kreislauf des Jahres.

6. Pâques . . . . .	8
38. La Fête au Village . . . . .	44
7. Le Printemps decouvert . . . . .	9
9. Le Printemps . . . . .	10
10. La Beauté de la Nature . . . . .	11
11. Chanson de Printemps . . . . .	12
26. Le Retour du Printemps . . . . .	28
24. Le Mois de Mai . . . . .	25
27. Chanson de Mai . . . . .	28
32. Renouveau . . . . .	35
13. Les Noces du Papillon . . . . .	14
21. Le Nid de Fauvette . . . . .	20
19. Le Sommeil de l'Enfant . . . . .	19
18. Noël . . . . .	18

### C. Arbeits- und Kulturlieder.

8. Marche des Ecoliers . . . . .	10
14. La Casquette de Bugeaud . . . . .	15
22. Le petit Mousse . . . . .	22
23. Au Lever du Jour . . . . .	24
34. Le pauvre Laboureur . . . . .	38
36. Plantons la Vigne . . . . .	40
37. Chanson de Labour . . . . .	42
40. Matin . . . . .	48
42. Marlborough . . . . .	52

\*) Über die Verteilung auf die verschiedenen Lehrstufen siehe Vorwort!



## D. Heimat und Vaterland.

Seite

16.	A mon Pays . . . . .	16
28.	Ma Normandie . . . . .	30
29.	Adieux à la Suisse . . . . .	31
31.	Chanson des Alpes . . . . .	34
33.	Les Souvenirs d'Enfance . . . . .	36
35.	Chanson provençale . . . . .	39
39.	La Marseillaise . . . . .	45
41.	Le Troubadour . . . . .	50

## II. Englischer Teil.

## A. Spiel und Scherz.

1.	Baa, Baa, Black Sheep . . . . .	54
2.	Hushabye Baby . . . . .	54
3.	Humpty-Dumpty . . . . .	55
4.	Baby Bunting . . . . .	56
5.	Old King Cole . . . . .	56
6.	Jack and Jill . . . . .	58
8.	I saw Three Ships . . . . .	59
12.	Sing a Song of Sixpence . . . . .	63

## B. Im Kreislauf des Jahres.

9.	O Lady-Bird . . . . .	60
23.	The Brook . . . . .	76
25.	Ye Banks and Braes . . . . .	80
27.	Sunset . . . . .	82
20.	Those Evening Bells . . . . .	73
15.	Sweet and Low . . . . .	67
22.	Gather the Rosebuds . . . . .	75
16.	The Last Rose of Summer . . . . .	68
10.	The North Wind does blow . . . . .	61

## C. Arbeits- und Kulturlieder.

7.	The Jolly Miller . . . . .	58
13.	Ye Mariners of England . . . . .	64
17.	Nancy's Spinning-Wheel . . . . .	68
19.	The Harp that Once . . . . .	72
21.	The Minstrel Boy . . . . .	74
30.	A Man's a Man . . . . .	86

## D. Heimat und Vaterland.

12.	Home, Sweet Home . . . . .	63
14.	My Heart's in the Highlands . . . . .	66
18.	Heart of Oak . . . . .	70
24.	Rule, Britannia! . . . . .	78
26.	The Blue-Bells of Scotland . . . . .	81
28.	Auld Lang Syne . . . . .	84
29.	Old Folks at Home . . . . .	85

Im gleichen Verlage erschienen :

**Rauschs Lauttafeln** I. Serie für den Unterricht  
in der deutschen Sprache.

20 Tafeln M. 30.— II. Serie für französischen  
und englischen Unterricht. 6 Tafeln M. 13.50.

Beide Serien zusammen M. 40.— Einzelne Tafeln je M. 3.—

**Lehrmittelwarte, Organ für den Lehrmittelausschuß  
und das Schulmuseum des Sächs. Lehrervereins :**

Und so ist ein neues Lehrmittel des Elwert'schen Ver-  
lages von hervorragender Bedeutung für den  
zukünftigen Stimmbildungs- und Gesangs-  
unterricht. Es sind die Laut-Tafeln von Friedrich Rausch.

Sie sind nach den Regeln der Phonetik aufgestellt und  
dienen allem Unterrichte, der mit der Sprache zu tun hat: dem  
Sprech-Schreib-Leseunterrichte, dem Sprachunterrichte (auch dem  
fremdsprachlichen Unterrichte), dem Redekunstunterrichte, dem  
Artikulationsunterrichte Taubstummer, dem Sprechleseunterrichte  
Ertaubter, dem Sprachheilunterrichte Sprachgestörter und nicht  
zum mindesten dem Gesangunterrichte. Durch vergrößerte  
Photographien ist in der Mitte jeder Tafel die Vorder- und  
Seitenansicht eines lautgebenden Mundes zu finden. Unter der  
Vorderansicht wird die schematische Darstellung eines Lippen-  
randes und noch einiger anderer Sprachorgane gezeigt. Diesem  
Schema ist mit Recht hohe Bedeutung beizulegen, denn durch  
Einfachheit und Klarheit der Formen prägt es sich besonders  
tief ein, während die phonetischen Regeln leicht vergessen  
werden können. Ein Organdurchschnitt demonstriert die Lage  
der inneren Sprechorgane bis zum Schlund. Knapp gehaltene  
Anmerkungen für den Lehrer geben die betreffenden phonetischen  
Regeln. Die Meinung, daß der Mund des Lehrers das einzige,  
beste und lebendige Anschauungsmittel sei, ist wohlberechtigt,  
aber die sichtbaren Lautbilder verschwinden zu rasch, um von  
allen Schülern in zureichender Weise aufgefaßt zu werden.  
Überdies ist mancher Mund nicht geeignet zum Vormachen  
(man denke an Bart, Zähne, Stellung der Lippen u. a.) In  
großen Klassen ist der Mund des Lehrers ein zu kleines An-  
schauungsmittel, und, wie schon erwähnt, kann der Einblick  
in das Innere nicht gewährt werden. Die Lauttafeln lassen  
ruhige Betrachtung und Besprechung zu. Die Größe gestattet  
ein deutliches Erkennen von den hintersten Plätzen aus. So  
sind die Lauttafeln als ein treffliches Lehrmittel der Neuzeit  
zu bezeichnen und dürften, wenn sie überall eingeführt  
werden, von großem Segen sein. Der Preis ist bei der aus-  
gezeichneten Ausführung bescheiden zu nennen.



## N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung Marburg, Hessen.

Im gleichen Verlage erschienen:

**Bartsch, Karl**, Chrestomathie provençale (Xe—XVe siècles). Sixième édition entièrement refondue par Eduard Koschwitz. M. 8.50, geb. M. 9.50.

**Böckel, Otto, Dr.**, Handbuch des deutschen Volksliedes. Zugleich neu bearbeitete Auflage von A. F. C. Vilmar's Handbüchlein für Freunde des deutschen Volksliedes. M. 5.—, geb. M. 6.—.

**Brie, Fr. W. D.**, Geschichte und Quellen der mittellengischen Prosa-chronik. M. 2.50.

**Buchanan, Louise**, Lehrerin, Englische Gedichte zum Auswendiglernen. M. —.60, kart. M. —.75.

**Büttner, H.**, Direktor der höheren Mädchenschule und des höheren Lehrerinnen-Seminars in Groß-Lichterfelde: Zur Grundlegung des Erziehungs- und Unterrichtsbetriebs in unseren höheren Schulen. ca. 8 Bogen. ca. M. 2.50.

**Finck, Franz Nicolaus**, Prof., Privatdozent an der Universität Berlin. Der deutsche Sprachbau als Ausdruck deutscher Weltanschauung. Acht Vorträge. M. 2.—.

**Harcourt, L.**, German for Beginners. A Reader and Grammar in two parts. Third edition revised and illustrated. 80. 1906. Part I. M. 1.20, geb. M. 1.50. Part II. With twenty Illustrations. M. 1.50, geb. M. 2.—.

**Harcourt, L.**, Deutsches Lesebuch für Ausländer nebst Grammatik und Übungen. M. 1.50, geb. M. 2.—.

**Hartmann, Emil** (Oberlehrer am Wöhler-Realgymnasium in Frankfurt a. M.), Syntaktische Studien über Temporalsätze im Französischen. M. 2.50.

**Heim, Hans**, Prof., Dr., Die amtlichen Schriftstücke zur Reform der französischen Syntax und Orthographie. M. 1.—.

**Hilfsbuch für den französischen Unterricht in Sexta, Quinta, Quarta** im Anschluß an K. Kühns Lehrbücher von den Fachlehrern der Liebig-Realschule zu Frankfurt a. M. M. 1.60, geb. M. 2.—.

**Kauffmann, Fr.**, Prof., Deutsche Grammatik. Kurzgefaßte Laut- und Formenlehre des Gotischen, Alt-, Mittel- und Neuhochdeutschen. 4. Aufl. M. 2.25, geb. M. 2.75.

—, Deutsche Metrik nach ihrer geschichtlichen Entwicklung. 2. Aufl. M. 3.80, geb. M. 4.50.

**Koschwitz, Eduard**, Anleitung zum Studium der französischen Philologie für Studierende, Lehrer und Lehrerinnen. 3. Aufl. Von Dr. Gustav Thureau. M. 4.—, geb. M. 4.60.

**Koschwitz, E.**, Les Parlers parisiens. Anthologie phonétique. 4. Auflage. Neu herausgegeben von Dr. A. Franz, Gießen. Kart. M. 3.60.

**Kron, R.**, Dr., Oberlehrer in Kiel, Die Methode Gouin oder das Seriensystem in Theorie und Praxis. M. 2.80, geb. M. 3.40.

**Lachnit, Berthold**, Französische Notgrammatik. M. —.40.

**Meier, Konrad**, Dr., Oberlehrer in Dresden, Racine und Saint-Cyr. M. 1.20.

**Michaelis, Gerhard**, Dr., Welche Förderung kann der lateinische Unterricht an Reformschulen durch das Französische erfahren? M. 1.20.

**Neumann, A.**, Führer durch die Städte Nancy, Lille, Caen, Tours, Montpellier, Grenoble, Besançon für Studierende, Lehrer und Lehrerinnen. M. 1.60, geb. M. 2.10.

- Quiehl, Karl, Dr., Französische Aussprache und Sprachfertigkeit.**  
4. Aufl. M. 5.—, geb. M. 5.80.
- Reusch, Adolf, Professor in Lübeck, Ein Studienaufenthalt in England.** Ein Führer für Studierende, Lehrer und Lehrerinnen.  
Gebunden M. 2.25.
- Rossmann, Ph., Professor, Handbuch für einen Studienaufenthalt im französischen Sprachgebiet, unter Mitwirkung von A. Brunne-  
mann verfaßt. 4. umgearbeitete u. bedeutend vermehrte Auf-  
lage von: „Ein Studienaufenthalt in Paris.“** M. 2.80, geb. M. 3.20.
- Schumann, W., Professor, Dr., Die Homonyma der englischen  
Sprache, systematisch geordnet und durch Rätsel, Anekdoten  
und Zitate illustriert.** M. 1.20.
- Shindler, Robert, M. A., Echo of spoken English. First part:  
Children's Talk. Phonetic Transcription by Herbert  
Smith, Ph. D.** M. 1.50, kartoniert M. 1.80.
- Viëtor, Wilhelm, Dr., Prof., Einführung in das Studium der eng-  
lischen Philologie.** 3. Aufl. M. 2.50, geb. M. 3.—.
- , **Shakespeare's Pronunciation I. A Shakespeare Phono-  
logy with a rime-index to the poems as a pronouncing vocabu-  
lary.** M. 5.40, geb. M. 6.—.
- , **Shakespeare's Pronunciation II. A Shakespeare Reader  
in the old spelling and with a phonetic transcription.** M. 3.—,  
geb. M. 3.60.
- Walter, Max, Dir., Englisch nach dem Frankfurter Reformplan.**  
M. 3.50, geb. M. 4.—.
- Walter, Max, Dir., Der französische Klassenunterricht auf der Unter-  
stufe. Entwurf eines Lehrplans. Zweite vermehrte Auflage**  
M. 1.40, kartoniert M. 1.70.
- , **Der Gebrauch der Fremdsprache bei der Lektüre in den Ober-  
klassen.** M. —.70.

## Zu Irmers Sammlung

französischer und englischer Volkslieder sind auf unsere Veranlassung

# Schall-Platten

hergestellt worden.

Zunächst sind zwei englische Doppelplatten erschienen, von denen eine Platte die Lieder Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, die andere Nr. 11, 15, 16, 19 enthält.

**Jede Doppelplatte kostet M. 3.—.**

**Weitere Platten sind in Vorbereitung**

ebenso

**Sprachplatten für Unterrichtszwecke.**

== Die Liederaufnahmen sind ganz vorzüglich gelungen. ==

**Interessenten für Sprach-Lehrplatten**

bitten wir um ihre Adresse, damit wir Neuaufnahmen jeweils anzeigen.

Druck von F. W. Gadow & Sohn in Hildburghausen.





